



Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 46 • Donnerstag, 12. November 2020



Neuer Markt ist fertig

citymanagement
e ettlingen
erleben

citymanagement
e ettlingen
erleben

Bestellen,
abholen,
daheim
genießen!

Mein
Lieblingslokal
Ettlingen.

#lokalgenießen
#supportyourlocals
#wiressenzuhause



Denken Sie jetzt
schon an Ihre
Weihnachtseinkäufe



Ettlingen

OB-Sprechstunde während des Mittwochsmarktes

Mittwochs während des Wochenmarktes bietet OB Johannes Arnold alle 14 Tage eine offene Bürgersprechstunde an, um all jene, die spontan zu ihm kommen möchten, eine Gelegenheit zu bieten. Am Mittwoch, 18. November ist von 11 bis 12 Uhr seine Türe im 1. OG des Rathauses, Marktplatz 2 geöffnet.

Entspannt einkaufen

Jetzt schon an Weihnachten denken. Die Adventszeit kommt schneller, als man denkt und dann steht Weihnachten schon vor der Tür. Deshalb jetzt entspannt einkaufen in Ettlingen, in der Stadt der kurzen Wege. Kurz zur Buchhandlung und zum Juwelier, kurz zum Spielwarengeschäft und Blumenladen, kurz zu den Schreibwaren und in die Boutique. Alles fußläufig zu erreichen, verbunden mit einer großen Portion Frischluftzufuhr, die in diesen Zeiten essentiell ist. Essentiell ist aber auch, in Ettlingen bei den Ettlinger Einzelhändlern einzukaufen, sonst hat die Innenstadt irgendwann nur noch leere Schaufenster. Das sollte man sich immer vor Augen halten.

Und wer lieber von seinem Sofa aus einkaufen möchte, kein Problem, dann aber natürlich shoppen auf dem Ettlinger online Marktplatz Platzhirsche oder über Online Shops der lokalen Händler.

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom 20. bis 29. Oktober, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe, beantragt vom 20. bis 26. Oktober**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel.: 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates ist am **Mittwoch, 18.11.2020** um 17:30 Uhr, in der Stadthalle Ettlingen, Friedrichstraße.

Tagesordnung

- 1 Wahl des/der Ortsvorstehers/in und dessen/deren 2. Stellvertreter/in für den Stadtteil Schöllbronn gemäß § 71 GemO
- Entscheidung
Vorlage: 2020/298
- 2 Aufstellung des Bebauungsplans "Hornisgrindestraße und Kaiserstuhlstraße" nach § 13a im beschleunigten Verfahren
- Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sowie im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss
- Entscheidung
Vorlage: 2020/190/1
- 3 Neubestellung der Gutachter des gemeinsamen Gutachterausschusses
- Entscheidung
Vorlage: 2020/234/1
- 4 Konzeption für den Einsatz der Finanzmittel aus dem "Digitalpakt Schulen" und Aufhebung des Sperrvermerks für zwei Personalstellen IT-Support Schulen
- Entscheidung
Vorlage: 2020/273/1
- 5 Verlängerung der Sonderrabattregelung für städtische Räume und Hallen aufgrund des Corona-Virus
- Entscheidung
Vorlage: 2020/286
- 6 Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Ettlingen
- Gebührenkalkulation, Änderung der Abwassergebühren und Änderung der Abwassersatzung zum 01.01.2021
- Entscheidung
Vorlage: 2020/269/1
- 7 Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit wegen Wahlhelferentschädigung
- Entscheidung
Vorlage: 2020/300/1
- 8 Übernahme einer Ausfallbürgschaft für die Stadtbau Ettlingen GmbH
- Entscheidung
Vorlage: 2020/266/1
- 9 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
- Entscheidung
Vorlage: 2020/301
- 10 Bekanntgaben nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gemäß § 35 GemO
- Grundstücksangelegenheit Neubau Feuerwehrhaus Schöllbronn (nöGR 21.10.2020)
- Änderung Mietvertrag Kino Kulisse (nöVA 03.11.2020)
Vorlage: 2020/329
- 11 Sonstige Bekanntgaben
- ohne Vorlage
- 12 Anfragen der Gemeinderäte
- ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/politik/buergerportal>.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

82. Jahrestag des Gedenkens an die Reichspogromnacht:

Die Stimmen nicht überhören, die Verantwortung nicht übersehen



Nur wenige geladene Gäste, genauer: die gewählten OB-Stellvertreterin und die OB-Stellvertreter sowie Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker hatte Oberbürgermeister Johannes Arnold zur Gedenkstunde am Mahnmal an der Pforzheimer Straße gebeten, pandemiebedingt.

Nur wenige geladene Gäste gedachten offiziell am vergangenen Montag der schicksalhaften Reichspogromnacht. Corona zwang die Bürgerschaft, daheim im Stillen der Opfer nationalsozialistischer Willkür zu gedenken. „Die gewählte OB-Stellvertreterin und OB-Stellvertreter sind somit heute auch stellvertretend für die Bürgerschaft da“, merkte OB Johannes Arnold einleitend an, nachdem Leonie Steppe, Musikschule Ettlingen, auf dem Horn den ersten musikalischen Beitrag intonierte hatte.

Auch wenn in Ettlingen wie in vielen anderen Städten landauf, landab am 9. November 1938 und an den darauffolgenden Nächten und Tagen die Synagoge brannte, die Ausgrenzung jüdischer Bürgerinnen und Bürger hatte überall schon viel früher begonnen. „Bereits zuvor waren viele in Ettlingen lebende Jüdinnen und Juden geflüchtet, wer blieb, endete im Konzentrationslager“, erinnerte Oberbürgermeister Johannes Arnold. Auch die Gedenkstunde an die schrecklichen Ereignisse der Reichspogromnacht musste dieses Jahr coronabedingt anders begangen werden, „doch die Ereignisse sind so unvorstellbar, das Gedenken am Mahnmal alljährlich so nachdenklich stimmend, dass wir trotz Pandemie nicht gänzlich verzichten wollten“, so der OB. Es komme ja nicht auf die Anzahl der Gedenkenden an, sondern darauf, dass nicht vergessen werde.

Abgesagt werden musste hingegen die geplante Teilnahme von Abiturientinnen und Abiturienten eines Geschichtskurses des Eichendorff-Gymnasiums. Die jungen Frauen und Männer hatten einen Beitrag vorbereitet, in dem sie sich mit dem Verlauf der Reichspogromnacht in Süddeutschland beschäftigt und sich insbesondere mit der

Frage auseinandergesetzt hatten, wie die Vorfälle von Zeitgenossen wahrgenommen wurden. Anhand von Beispielen bewerteten sie die Rezeption aus heutiger Sicht. Beispielsweise gab es schon damals Fake-News, die sich auf die angeblich aktive Mitwirkung der Bevölkerung bezogen und ein insgesamt unzutreffendes Bild der tatsächlichen Lage zeichneten. Daraus könne man lernen, wie wichtig eine unabhängige Medienlandschaft sei.

Fremdenfeindlich motivierte Gewalttaten seien, dies zeigten die schrecklichen Ereignisse in Paris und Wien, hochaktuell, nicht nur Probleme von damals, so Arnold. Akzeptanz und Toleranz sowie Demokratie im Alltag zu leben und somit einen respektvollen Umgang miteinander zu pflegen, diese Verantwortung trage jede und jeder selbst. Am 11. April 1944 schrieb Anne Frank in ihrem Tagebuch von der Hoffnung auf ein Ende des Krieges, von der Hoffnung, irgendwann einmal wieder als Mensch wahrgenommen zu werden. Diese Haltung, so der OB, die auf Gleichheit, Freiheit, Gerechtigkeit und Brüderlichkeit basiere, garantiere ein friedliches Zusammenleben in der Stadt, im Land, in Europa und der Welt.

Pastoralreferent Benedikt Lang von der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt wandte sich mit seinen Worten an alle „Menschen wachen Herzens“, denn diese vernähmen die Millionen an Stimmen, die „uns demütig zusammenkommen lassen“. Weit zurück liege das Gräueltat, doch dürfe man weder die Stimmen überhören noch die Verantwortung übersehen, mahnte er, zumal die Christen, die Kirche, alle vielfach versagt hätten damals. Wer die Fragen „liebe ich das Leben, lebe ich die Liebe“ mit ja beantworten kön-

ne, sei mit Gott verbunden, der lebensspendenden Atem aussende und Lebenskraft. Respekt, Demut und ein offenes Herz resultierten daraus, insgesamt eine Haltung, die auch damals schon Mutige einnahmen, ebenso heute und in Zukunft.

Hornistin Leonie Steppe spielte zum Abschluss ein jüdisches Lied, das Lejb Rosenthal 1943 in einem Ghetto geschrieben hatte, „Mir lehn ejbig“ („Wir leben ewig“), während alle übrigen mit ihren weißen Wachlichtern den Ring aus Kerzen auf dem Denkmal komplett machten.

Schon Bilder „geschossen“ fürs Ettlinger Memory

Die Stadtinformation plant in Zusammenarbeit mit my Ravensburger ein 48-Teile-Memory. Dafür sucht die Stadtinformation 24 besondere Schnappschüsse der Stadt. Mögliche Motive können Stadtansichten, Parks & Gärten, Gebäude sowie Brunnen sein. Wichtig ist nur, dass die Bilder eindeutig Ettlingen zuzuordnen und keine Personen erkennbar sind.

Von allen eingereichten Fotos werden die 24 schönsten Motive ausgewählt. Die Gewinner erhalten als Dankeschön und Andenken zwei personalisierte Ettlinger Memorys.

Genauere Infos, Bildkriterien sowie das Anmeldeformular sind hier zu finden: www.ettlingen.de/memory-foto

Die Bilder können bis einschließlich 21. November eingereicht werden. Bei Fragen gerne 07243 / 101-210 oder per E-Mail tourismus@ettlingen.de melden.

Die Neue ist da!



Alle Sammler aufgepasst! Es ist wieder so weit. Die neue Ettlinger Christbaumkugel ist auf dem Markt. Die orangefarbene samtig wirkende Kugel zierte dieses Mal die Herz-Jesu-Kirche.

1500 neue Kugeln warten in der Stadtinformation darauf, in der Adventszeit einen Tannenbaum zu zieren. Und wer gerne noch die Prachtstücke der vergangenen Jahre erwerben möchte, kein Problem, es gibt noch ein paar wenige Exemplare.

Der Preis für die Kugel liegt auch in diesem Jahr bei 2,50 €. Zu erwerben ist sie ab sofort in der Stadtinformation Montag bis Freitag von 9:30 bis 16 Uhr, Samstag von 9:30 bis 12:30 Uhr.

Vorberatung im Ausschuss

Wahlhelferentschädigung

Für die Durchführung der Landtags- und Bundestagswahl benötigt die Stadt Ettlingen jeweils rund 350 ehrenamtliche Helferinnen, die in zwei Schichten eingeteilt sind. Zurückliegend hatte das Wahlamt zunehmend Probleme, die Wahlvorstände zu besetzen, die sich aus Wahlvorsteher/-in, Schriftführer/-in und Beisitzer/-in zusammensetzen.

Um Bürger für diese ehrenamtliche Aufgabe zu motivieren, schlägt die Verwaltung vor, pro Wahlhelfer/-in 60 Euro zu zahlen (bisher 40 Euro), die Mitarbeitern/-innen der Verwaltung, bei denen eine Urlaubssperre vorgesehen ist, erhalten eine Zeitgutschrift von vier Stunden. Darüber hinaus gibt es für die Wahlhelfer eine Verpflegungspauschale von 5 Euro und zwei Flaschen Mineralwasser. Auch bei den Stadtwerken werden wir nach Wahlhelfern fragen, ließ OB Arnold die Mitglieder des Verwaltungsausschusses wissen.

Ausfallbürgschaft

Für die Stadtbau Ettlingen GmbH übernimmt die Stadt zur Absicherung eines Darlehens von 15 Millionen Euro sowie einer Gesamtabsicherungssumme von 12 Millionen die Ausfallbürgschaft. Der Kredit ist für die Bautätigkeit auf dem ehemaligen Feuerwehrareal an der Pforzheimer Straße.

Öffnungszeiten der Ausländerbehörde

Seit 10. November sind Vorsprachen bei der Ausländerbehörde nur noch nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Bitte nehmen Sie zur Vereinbarung eines Termins Kontakt mit uns auf:

Per Mail: auslaenderbehoerde@ettlingen.de

Per Telefon:

Nachname A-G 07243/ 101 - 443

Nachname H-O 07243/ 101 - 8363

Nachname P-Z 07243/ 101 - 268

Einbürgerung/Verpflichtungserklärung

Tel. 07243/ 101 - 8459

Waldweihnacht leider abgesagt!

Die Ettliger Jäger e.V. bedauern, dieses Jahr aufgrund der aktuellen Covid19-Entwicklung, die bei Groß und Klein beliebte Waldweihnacht absagen zu müssen. In sechs Wochen wäre es so weit gewesen. Aktuell würden die Jäger die „heiße Phase“ der Planung und Vorbereitung beginnen, eine Entscheidung wurde somit notwendig. Den Jägern liegt die Gesundheit der Besucher und Helfer am Herzen, weshalb „wir uns zur Absage entschlossen haben“.

Für nächstes Jahr hoffen die Organisatoren auf bessere Rahmenbedingungen für die so beliebte Waldweihnacht mit Uhu, Eule und Co.

Museumstaschenprojekt - Upcycling für Fahnen und Banner



(V.re.n.lks.) Azubi Laura Gräßler, OB Johannes Arnold, Museumsleiterin Daniela Maier und Michael Auen, Hauptgeschäftsführer der HWK.

Zwei Faktoren führten dazu, dass das Museum via Stadtinformation ab sofort wunderschöne Taschen anbietet: „Wir tun uns immer etwas schwer damit, gutes Material, das ausgedient hat, wegzuschmeißen“, merkte Museumsleiterin Daniela Maier an. Der zweite günstige Umstand: jeder FSJler, jede FSJlerin, die beim Museum ihren Freiwilligendienst Kultur absolvieren, müssen ein Projekt eigener Wahl vollkommen eigenständig planen und durchführen.

Laura Gräßler, die bis Ende August am Museum war, hatte beim Aufräumen gebrauchter Banner und Fahnen die Idee, aus den teils festen, teils leichten, aber stets stabilen Stoffen mit ihrem bunten Druck praktische Taschen fertigen zu lassen. Sie nahm Kontakt zu den Werkstätten der HWK in Ettlingen auf, wo es auch eine Textilwerkstatt gibt. Ein passendes Taschenmodell mit langen Henkeln und viel Platz für DinA4 war rasch gefunden. Entstanden sind rund 130 Taschen, die nun für sechs Euro das Stück zum Kauf angeboten werden, in der Stadtinfo, denn das Museum nebst Shop hat ja coronabedingt derzeit geschlossen. Jede Tasche ist naturgemäß ein Unikat: einigen sieht man die Vergangenheit als Fahne an, denn manche Bahnen haben noch die Karabinerhaken, die zur Befestigung an der Fahnenstange dienen.

„Das hat alles viel Spaß gemacht trotz des Aufwands“, berichtet die 19-Jährige Völkersbacherin Laura Gräßler, die in Ettlingen zur Schule gegangen ist. Das Interesse der HWK sei sofort groß gewesen. Auch Museumsleiterin Maier lobte die „wunderbare Zusammenarbeit, die lediglich durch Corona etwas gebremst wurde.“ „Uns war die Nachhaltigkeit wichtig“, fügte Laura hinzu, die inzwischen in Bad Schönborn eine Aus-

bildung zur Veranstaltungskauffrau macht. Äußerst interessant sei auch der Einblick in die Werkstätten gewesen, für die Führung hätten sich die Verantwortlichen sehr viel Zeit genommen.

„Danke für Ihre Initiative“, sagte Oberbürgermeister Johannes Arnold, anmerkend, dass er stets Auszubildende und Praktikantinnen und Praktikanten dazu anrege, Strukturen und Prozesse der Verwaltung mit dem kritischen Blick von außen zu hinterfragen. Die Idee, das vorhandene, aber nicht mehr verwendbare Material umzunutzen, sei ganz in diesem Sinne. „Einiges davon verwenden wir in der Kinderkunstschule“, so die Museumsleiterin, dennoch sei reichlich Stoff vorhanden und es komme ja auch immer wieder etwas hinzu. Sie könne sich vorstellen, neue Taschen aufzulegen, wenn der Verkauf gut laufe.

Michael Auen, Hauptgeschäftsführer der HWK (Hagsfelder Werkstätten und Wohngemeinschaften Karlsruhe gGmbH) im Verein Lebenshilfe Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e.V., betonte, dass Upcycling, grob übersetzt etwa „aufwertende Wiederverwendung“, schon seit geraumer Zeit sein Thema sei und die Ergebnisse seien sehenswert. Solche Projekte wie die Taschenfabrikation im Auftrag des Museums der Stadt Ettlingen bedeuteten „Arbeit mit Sinn“, zum einen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Textilwerkstatt der HWK, zum anderen aber auch für die Gesellschaft. „Danke, das wir ‚mitlabeln‘ durften“, sagte er, denn die HWK haben jeder Tasche ein kleines Fähnchen mit ihrem Logo aufgesteppt.

Wer sechs Euro investiert, kann nun also ein Stück Museum nach Hause nehmen und viele Male beispielsweise für den Einkauf auf dem Markt nutzen.

Neuer Markt ist fertig

Grünes Quartett und Musikertrio stehen wieder



Gut sieben Stunden waren die vier Platanen unterwegs von der Baumschule Bruns in Bad Zwischenahn nach Ettlingen. Zwölf Jahre hat jede von ihnen auf der Rinde und jeweils gute zwei Tonnen an Gewicht haben sie und sind rund 12 Meter hoch. Mit zwei Tiefladern wurden am Donnerstagvormittag die vier grünen Ausrufezeichen für den Neuen Markt nach Ettlingen befördert. Schon seit Wochen war absehbar, der Platz wird rechtzeitig fertig, alle Arbeiten liegen im Zeitplan. Die „Straße“ aus Holzbohlen und Baggermatratzen war ein mehr als eindeutiges Zeichen, die Bäume kommen. Schweres Gerät kam zum Einsatz und: Fingerspitzengefühl und ein sehr gutes Auge waren bei allen Beteiligten gefragt, vom Radlagerfahrer bis hin zu den Mitarbeitern der Firma bau+grün. Fast eine Stunde dauerte es, bis der Wurzelballen der ersten Platane richtig saß. Bei den nächsten drei Bäumen „flutschte“ es im sprichwörtlichen Sinne, so dass das Quartett schon vor 12 Uhr in der Senkrechten stand. Schmal gezogen seien die Bäume, damit sie gut auf den Platz passen, merkte Ingrid Lotterer, Leiterin der Garten- und Friedhofsabteilung an, die ebenso zugegen war wie OB Johannes Arnold und BM Dr. Moritz Heidecker. Bis zu sechs Mal seien die Platanen in der Baumschule umgepflanzt worden, um sie so an ein späteres Umpflanzen zu gewöhnen

und ein besseres Anwachsen zu garantieren. In den nächsten Tagen wird das Sitzpodest in Angriff genommen.

Weil alles so reibungslos lief, wurden auch gleich noch die Figuren des Musikantenbrunnens aufgestellt, so dass der Platz seine „gewohnte“ Struktur hat, jedoch mit einem neuen Gepräge.

Bei dieser Maßnahme habe es gute Synergien gegeben, so Hagen Wagner von der Tiefbauabteilung. Dadurch, dass die Sparkasse die Tiefgaragendecke sanieren musste, hat die Stadt dies zum Anlass genommen, das Pflaster zu erneuern. Der Abstimmungsaufwand war dadurch nicht klein, aber am Ende lohnte er sich, denn die Umsetzung war kostengünstiger und schneller und damit eine geringere Belastung für die Einzelhändler und Anwohner.

Auch die Abstimmung mit den Einzelhändlern und Angrenzern, deren Gebäudesockel in Angriff genommen werden musste, hat gut geklappt, ließ Wagner wissen. Die Kosten liegen bei 6,3 Millionen Euro, von denen fünf die Stadt bezahlt und bei 1,3 Millionen liegt der Anteil der Sparkasse.

Im nächsten Jahr wird die Abfahrt der Tiefgarage saniert. Parallel dazu werden die Pflasterflächen an der Fassade der Sparkasse und in der Bruchgasse geschlossen.

Stiefel-Rallye

Nur mit Termin Stiefelabgabe möglich



Wegen der Corona-Pandemie müssen lange Schlangen von Wartenden im und vor dem Rathaus vermieden werden. Deshalb hat es dieses Jahr erstmals eine Onlineregistrierung und Terminvereinbarung gegeben. „Das ist gut gelaufen“, so Katharina Metzger vom Amt für Marketing und Kommunikation, bei ihr laufen die Fäden für die Rallye zusammen. So gut wie alle Nummern seien innerhalb kürzester Zeit weg gewesen. Wer einen Termin vereinbart hatte, schnappte sich den geputzten Kinderstiefel, nebst der Nummer und der Bestätigungsmail und kam am vereinbarten Tag zu der vereinbarten Uhrzeit ins Rathaus zum Amt für Marketing und Kommunikation im Erdgeschoss.

Damit die Stiefelabgabe im Rathaus so kontakt- und reibungslos wie möglich über die Bühne gehen kann, bittet das Citymanagement darum, dass alle pünktlich zu ihrem vereinbarten Termin erscheinen. Den Mund-Nasen-Schutz nicht vergessen und die Abstands- und Hygieneregeln bitte einhalten. In den Schaufenstern der teilnehmenden Händler warten die Stiefelchen vom 5. bis zum 12. Dezember darauf, von ihren kleinen Besitzern entdeckt zu werden. Sind die richtigen Stiefel gefunden, erhalten ihn die Kleinen im Tausch gegen den Abholschein wieder zurück, natürlich gefüllt.

Damit man sich nicht schwindlig suchen muss, sind alle beteiligten Händler auf dem Abholschein notiert, sodass man erkennt, in welchen Schaufenstern die Stiefel gefunden werden können. Außerdem können die Händler anhand der Stiefelnummer bei der Suche helfen.

www.ettlingen.de/stiefelrallye

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Vorberatungen im AUT zur Abwassergebührenkalkulation:

Schmutzwasser-Fixkosten steigen, Einleitungsgebühr bleibt / Leichte Anpassung der Niederschlagswassergebühr

Alljährlich legt die Stadtkämmerei die Gebührenkalkulation für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung vor, „normalerweise im Geleitzug mit dem Haushaltsplan, der wird aber erst im kommenden Jahr verabschiedet, daher bereits heute“, erläuterte einleitend Oberbürgermeister Johannes Arnold. Anstelle des verhinderten Norbert Jung von der Kämmerei stellte Kämmerer Uwe Metzzen die Überlegungen und Vorschläge der Verwaltung zur Vorberatung im Ausschuss vor. Auf Basis der aktuellen Zahlen und des Entwurfs für den Wirtschaftsplan 2021 wird zum einen die Schmutzwassergebühr festgelegt, ebenso die Niederschlagswassergebühr. Während beim Schmutzwasser die Einleitungsgebühr von 1,65 Euro pro Kubikmeter bleibt, wird die Grundgebühr angehoben. Auch beim Niederschlagswasser ist eine Gebührenanpassung erforderlich: die Gebühren steigen von 0,59 auf 0,61 Euro pro Quadratmeter versiegelter Fläche.

Hintergrund: Betrachtet man die Gesamtsituation, so liegen die Aufwendungen von insgesamt rund 8,4 Mio. Euro um etwa 436.000 Euro über dem geplanten Ansatz.

Ursache sind Investitionen im Klärwerk Karlsruhe. Der anteilige Kläraufwand stieg von etwa 2,3 Mio. auf rund 2,7 Mio. Euro. Für die Unterhaltung des Kanalnetzes wurden gegenüber dem Vorjahr zusätzliche 100.000 Euro benötigt. Auch der Personalaufwand ist gestiegen um etwa 24.000 Euro, hingegen haben sich die Abschreibungen um rund 36.000 Euro verringert. Stark rückläufig ist weiterhin der Zinsaufwand für Kredite: er sinkt um fast 81.000 Euro auf nunmehr rund 520.000 Euro. Auch die zur Verlängerung anstehenden Darlehen profitieren davon.

Schmutzwassergebühr

Die Berechnung basiert auf dem Frischwasserbezug, der sich seit Jahren auf stabilem Niveau bewegt. Für 2021 rechnet die Kämmerei mit einer Abwassermenge von etwa 2,265 Mio. Kubikmeter. Aufgrund der Folgekosten aus den hohen Investitionen ins Klärwerk Karlsruhe beläuft sich der Gesamtdeckungsbedarf bei der Gebührenkalkulation des Schmutzwassers für 2021 auf rund 5,1 Mio. Euro und liegt somit um etwa 400.000 Euro über dem Wert von 2020 (4,7 Mio. Euro). Die Erlöse aus den gültigen Grundgebühren belaufen sich auf etwa

800.000 Euro und decken die Fixkosten zu knapp 23 Prozent.

Zwar wäre, so die Kämmerei, aufgrund von Überdeckungen aus den Vorjahren eine Anpassung der Schmutzwassergebühr zum 1.1.2021 nicht unbedingt nötig, doch würde die geringere Überdeckung der Folgejahre ab 2022 zu deutlicheren Erhöhungen führen. Ohne die Überdeckung müssten die Gebühren um 23 Cent pro Kubikmeter steigen. Daher schlug die Verwaltung dem Ausschuss in der Vorberatung vor, die Grundgebühren auf 30 Prozent der Fixkosten zu erhöhen. Ursprünglich hatte der Gemeinderat den Fixkostenanteil auf 25 Prozent festgelegt. Da bei der Erhöhung auf 30 Prozent die Erlöse aus den Grundgebühren von rund 800.000 auf etwa eine Mio. Euro steigen, kann die Einleitungsgebühr bei 1,65 Euro/Kubikmeter bleiben. Bedeutet: die Kosten steigen, beim Gros der Betroffenen beträgt die Differenz rund 24 Euro mehr im Jahr oder zwei Euro im Monat.

Niederschlagswassergebühr

Bei den versiegelten Flächen ändert sich meist wenig. 2019 wurde eine Fläche von knapp 9.000 Quadratmetern entsiegelt, denn zwei größere Industriegrundstücke wurden freigeräumt.

Für 2021 rechnet die Kämmerei mit einer Gesamtfläche von rund drei Mio. Quadratmetern an versiegelten Flächen. Der gebührenfähige Deckungsbedarf bei der Niederschlagswassergebühr 2021 ist mit rund 1,9 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr nur geringfügig höher. Ohne Ausgleich von Vorjahresergebnissen müsste die Niederschlagswassergebühr von bislang 0,59 um 0,03 auf 0,62 Euro/Quadratmeter angehoben werden. Da aus Vorjahren Kostenüberdeckungen eingestellt werden können, ist eine Erhöhung der Niederschlagswassergebühr um 0,02 Euro/Quadratmeter ratsam. Aktuell sieht es so aus, als könnte diese Gebühr dann auch 2022 noch stabil gehalten werden. Beispiel: Für ein Einfamilienhaus macht diese Erhöhung unterm Strich 1,60 Euro an Mehrkosten aus. Der Ausschuss schloss sich der Empfehlung der Verwaltung an und stimmte vorberatend der Anpassung der Niederschlagswassergebühr auf 0,61 Euro/Quadratmeter zu.

Ausblick

Rund 100 Mio. Euro kosteten die Investitionen in das Klärwerk Karlsruhe, ein Großteil davon ist mittlerweile erledigt, im kommenden Jahr folgt der Rest. Die Verwaltung geht davon aus, dass durch die hohen Überdeckungen aus dem vorläufigen Jahresabschluss 2018 erst ab 2023 mit weiteren Anpassungen bei den Abwassergebühren gerechnet werden muss. Allerdings gibt es gerade beim Klären von Abwässern laufend strengere Auflagen. Die Stadt Karlsruhe hat bereits angekündigt, dass mittelfristig wohl weitere Investitionen ins Klärwerk fällig werden.



Kultur live

Ettlingen

Alle Kultur live Veranstaltungen bis Ende November abgesagt! ☆

Aufgrund der aktuellen Lage müssen alle Veranstaltungen unseres Kultur live Programms bis Ende November abgesagt werden. Betroffen sind :

Nessi Tausendschön am 14.11.2020
Poetry Slam am 21.11.2020
Folknacht am 28.11.2020

Bereits gekaufte Karten können selbstverständlich bei der Stadtinformation Ettlingen bzw. der jeweiligen Vorverkaufsstelle zurück gegeben werden.

Wir bedauern die Umstände sehr und hoffen auf Ihr Verständnis. Bleiben Sie uns gewogen und vor allem: Bleiben Sie gesund!

Infos : Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Adventskalender 2020 vom Heisenberg-Gymnasium

Heilige Geschichte als Comic in Schlossfenstern



Gar nicht so einfach, elf Buchstaben in die richtige Reihenfolge zu bringen, so dass sie einen Sinn ergeben. So viel sei verraten, im Dezember kann man das Ergebnis an einem der 24 Schlossfenster lesen. In diesem Jahr schneiden, kleben, reißen und basteln die Klassen 6, 7, 9 und 10 sowie die zweistündigen Oberstufenklassen des Heisenberg-Gymnasiums den großformatigen Adventskalender, der mit der Weihnachtsskrippe in der Adventszeit der „Stehenbleiber“ ist. Doch keine gemalten Bilder wird man sehen, sondern die heilige Geschichte wird als Comic erzählt und das richtig frisch und manchmal auch frech, so dass man sich als Betrachter das Schmunzeln nicht verkneifen kann. New Baby steht da in großen Lettern und über allem fliegt ein Storch mit einem Babybündel im Schnabel. „Das Motiv haben wir in der Gruppe entwickelt“, erklärte Lilly. „Ein Entwicklungsprozess“, so die 14-Jährige, die stolz auf das Ergebnis ist. Die Grundidee für den Adventskalender, die Heilige Geschichte zu erzählen, kam von der Kunstlehrerin Julie Zimmermann, die mit großer Verve das Projekt begleitet. Mit Beginn des neuen Schuljahres ist das Projekt gestartet, die Idee und die Umsetzung als Comic habe ich mit Frau Weber vom Kulturamt abgestimmt, erläuterte Frau

Zimmermann beim Besuch des neuen Kulturamtsleiter Christoph Bader im Malsaal des Gymnasiums. Bei Luzie Weber vom Kulturamt laufen die Fäden für den Adventskalender zusammen.

Da Thaleas Team fixe und geschickte Hände hatte, arbeiten die Mädchen jetzt an einem neuen Motiv. Zwei Hände, eine weiße und eine schwarze, halten sich, darüber springt eternity ins Auge, erklärt Nayeli. Und während hier still vor sich hin gewerkelt wird, geht es schräg gegenüber etwas lautstarker zu. Immerhin entsteht hier auch das Volk, dem die Botschaft der Geburt des neuen Königs verkündet wird.

Gut 60 Stunden sind es bislang, die alle Klassen an den Fensterbildern gearbeitet haben - und es werden sicher noch ein paar Stunden dazukommen.

Begeistert zeigte sich denn auch der neue Mann an der Spitze des Kulturamtes über die erarbeiteten Motive der siebten Klasse. Als Germanist half er gerne bei der Entwirrung des Buchstabensalats.

Anfang Dezember werden um 17 Uhr die „Fensterchen“ geöffnet, im Laufe des Dezembers wird es dann wechseln, so dass schon am Morgen das Motiv zu sehen sein wird, gleich einem Leuchtturm in der Dunkelheit.

Mein Lieblingsabend.

- Abendmarkt ab 16 Uhr
- Längere Öffnungszeiten
- Beleuchtete Stadt
- Viele tolle Aktionen

Der Abendmarkt am Donnerstag auf dem Marktplatz bietet Frisches für den Gaumen, ob Gamsschinken, Nüsse, Käse oder jetzt schon ans adventliche Backen denken, Gewürze. Rosenkohl wartet am Stand gegenüber, der sich mit Kürbis schnell und einfach im Ofen zubereiten lässt.

Ab 16 Uhr öffnen die sieben Marktstände am Lieblingsabend am Donnerstag ihre „Pforten“. 30 Einzelhändler halten am Lieblingsdonnerstagabend ihre Türen bis 19 Uhr geöffnet und bieten Überraschungen und Rabatte.

Noch bis zum 19. November kann man donnerstags seinen LIEBLINGSABEND bis 19 Uhr in Ettlingen verbringen.

Mit dabei sind: Uhren Dotter, Leiderschön, Art Ettlingen, Schloss Apotheke, Vitalia, Tui Reisecenter, Sunshine Kindermode, fips fashion for women, FAVOURS! By cbr, ESPRIT PSS Store, Brillen Bunzel, Comfort Schuh, Etkus Wasserbetten, Prolog, Modehaus Streit, Foto Wirth Digital, Bella Scarpa, Thalia, Boutique Image, Riedel & Schatz, Schmuckfenster, Schuhhaus Rissel, Chriss by Rissel, CLARIS my Goldie, Alb 15, Purpur, Modehaus Durm, My Black Style, Wollparadies, Albtal Lädle, Spielkiste, Pronta Moda GmbH, Albgeflüster, La Vita, Schmuckgalerie Karat, Sport Löffler.

Wochenmarktbesicker: Jorge Gonzales, Julien Schippers, Gunter Herrmann, Metzgerei Piwellek, Güngör Sebe und Ettliger Bratwurst, Wild Weber, BioWin, scriptor Brennerie. Weitere Informationen finden Sie auf www.ettlingen.de/meinlieblingsabend

**DONNERSTAGS
IN ETTLINGEN.**

Ettlinger Kinderweihnachtswunsch - Aktion

Nicht jede Familie hat die finanziellen Mittel, um ihren Kindern an Heiligabend eine Freude zu bereiten. Deshalb organisiert auch in diesem Jahr die Stadt Ettlingen wieder die Kinder-Weihnachtswunsch-Aktion, für die sich diejenigen Ettliger Familien beim Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7 – 9, anmelden können, die für ihre Kinder (bis 15 Jahre) Hilfe zum Lebensunterhalt, ALG II, Kinderwohngeld oder Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz erhalten. Der Wunschzettel und der jeweilige aktuelle Bewilligungsbescheid sind spätestens bis zum 15. November vorzulegen. Anmeldeformulare siehe **nebenstehendes Formular** oder sie liegen im Amt sowie in den Ortsverwaltungen aus oder stehen unter www.ettlingen.de Rubrik „Bildung und Soziales“ zur Verfügung.

Die Wunschanne steht in diesem Jahr wieder im historischen Rathaus im 1. OG, Marktplatz 2.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Iamse Wipfler unter 101-148.



Vorberatung im Ausschuss für Umwelt und Technik:

Personelle Aufstockung für „Digitalpakt Schulen“

Bund und Land investieren in die IT- und Medienausstattung der Schulen, die Stadt kann aus dem Förderprogramm „Digitalpakt Schulen“ von 2020 bis 2024 Fördermittel von bis zu 1,64 Mio. Euro mit einem Eigenfinanzierungsanteil von 20 Prozent abrufen. Derzeit werden unabhängig vom Digitalpakt bereits im Rahmen eines Sofortausstattungsprogramms Mittel in Höhe von rund 365.000 Euro für das digitale Update der Schulen eingesetzt (die Redaktion berichtet).

Ziel ist die Optimierung der IT- und Medienausstattung aller Ettlinger Schulen, was allerdings mit sich bringt, dass sich für die Verwaltung der jährliche Aufwand für Projekte und Maßnahmen nahezu verdoppelt. Hinzu kommt ein erheblicher Betreuungsaufwand, den die Schulen so nicht bewältigen können.

Um die Maßnahmen wie geplant umsetzen zu können, braucht die Abteilung für Information und Kommunikation, kurz IuK genannt, weiteres Personal. Laut einer Konzeption, die Abteilungsleiter Oliver Hermann kurz dem Ausschuss zur Vorberatung vorstellte, ist die Aufgabe mit Hilfe zweier zusätzlicher Vollzeitstellen zu bewältigen. Die beiden Stellen sind im Haushalt 2020 bereits mit einem Sperrvermerk vorgesehen, der Ausschuss befürwortete einstimmig die Freigabe der beiden Personalstellen, die Entscheidung obliegt dem Gemeinderat.

Nix mit Schunkeln und Machtübernahme



Das war 2019 noch möglich: den 11.11. ausgelassen zu feiern.

Das Ettlinger Dreigestirn der Narretei war noch frohen Mutes, das wird was mit dem 11.11. Noch nie ist er ausgefallen in den zurückliegenden Jahrzehnten. Und nun, macht Covid den Narren einen Strich durch ihre närrische Rechnung. „Wir hätten gerne den OB verhaftet und ihm die Insignie der Macht, den Rathausschlüssel entrissen, aber wir verstehen, das geht in diesem Jahr einfach nicht“. Wir Jecken nehmen es mit Humor und feiern dafür nächstes Jahr doppelt unsere 5. Jahreszeit.

Generationenpark Festplatz – Zwischenetappe gemeistert



Ohne Corona hätte am Dienstag dieser Woche das Richtfest des Generationenparks Festplatz stattgefunden, so kamen dort zur ‚Zwischenetappe‘ pandemiebedingt nur die unmittelbar Beteiligten zusammen, die Rathausspitze mit Oberbürgermeister Johannes Arnold und dem Aufsichtsratsvorsitzenden der Stadtbau Ettlingen GmbH, Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, Stadtbau-Geschäftsführer Steffen Neumeister mit dem Leiter der Technischen Abteilung Benjamin Pitz und dessen Mitarbeiter Lukas Ochs, Architekt Afshin Arabzadeh und Projektleiter Christian Trepel vom Wettbewerbsiegerbüro weinbrenner.single.arabzadeh sowie als Bauleiter Architekt Philipp Kern. „Wir feiern dann, wenn alles fertig ist“, so Steffen Neumeister.

Auf dem ehemaligen Festplatz erstellt die Stadtbau Ettlingen GmbH in zwei winkelförmigen Gebäuden insgesamt 69 Mietwohnungen mit einer Gesamtwohnfläche von etwas über 5.000 Quadratmetern, alle auf bestimmte Anforderungen zugeschnitten: 28 für Familien, 25 für Senioren und 16 für ‚Junges Wohnen‘. Rund ein Viertel sind geförderter Wohnraum. Im Juni 2019 fand der erste Spatenstich statt, voraussichtlich im Sommer 2021 werden die Wohnungen bezugsfertig sein. Der Kostenrahmen beläuft sich auf etwa 22 Mio. Euro. Ergänzt werden die Gebäude durch einladend gestaltete Kommunikations- und Aufenthaltsbereiche, der nahegelegene, ebenfalls im Bau befindliche Kindergarten rundet das Projekt ab. Das Bauvorhaben, merkte OB Arnold an, sei Teil der größten Wohnungsbauinitiative der Stadt der vergangenen Jahrzehnte: insgesamt seien über 1.300 Wohneinheiten fertiggestellt, im Bau oder projektiert. Basis ist der von Arnold initiierte und vom Gemeinderat 2016 verabschiedete Wohnbauatlas mit über 50 Steckbriefen für künftige Wohnbaugebiete im Stadtkreis. (Foto v.li.n.re. Johannes Arnold, Steffen Neumeister, Afshin Arabzadeh.)

Ausführlicher Bericht in der nächsten Ausgabe.

Zu Hause genießen: neue Ausstellungsfilme des Museums

Das Museum Ettlingen ist wie zahlreiche Museen und weitere Kultureinrichtungen derzeit geschlossen. In Ergänzung zu den bereits im Mai veröffentlichten Videoporträts der Sammlungsausstellungen im Schloss kann ab sofort ein kurzer virtueller Rundgang durch die aktuelle Kunstaussstellung „Karl Hofer – Bilder spröder Schönheit“ unternommen werden.

Die Videoporträts finden Sie unter www.museum-ettlingen.de oder auf dem YouTube Kanal der Stadt Ettlingen: <https://www.youtube.com/channel/UC3nkBZ6mrBk8Es04zbBXabw>
Digital: „Hier spielt die Musik“, eine musikalische Führung in der Sammlung mechanischer Musikinstrumente
Leider können derzeit keine öffentlichen Führungen und Stadtrundgänge stattfinden.

Damit Sie trotzdem in den Genuss einer unserer Themenführungen kommen, wird ab dem kommenden Wochenende eine Kurzführung durch die Sammlung mechanischer Musikinstrumente mit dem Ettlinger Sammler Thilo Florl ebenfalls über den YouTube-Kanal veröffentlicht.

Museum/Schloss, museum@ettlingen.de, www.museum-ettlingen.de





Stadt Ettlingen

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Anmeldeformular



Kinderweihnachtswunsch-Aktion 2020

Name der Eltern*: _____

Adresse*: _____

Telefon*: _____

* die Angaben sind zwingend erforderlich

1. Kind: _____ Alter: ()

Junge Mädchen

Wunsch: _____

2. Kind: _____ Alter: ()

Junge Mädchen

Wunsch: _____

3. Kind: _____ Alter: ()

Junge Mädchen

Wunsch: _____

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen! Abgabefrist 15.11.2020

Unter den teilnehmenden Familien der Weihnachtswunschaktion werden bei entsprechender Interessensbekundung **25 Weihnachtsbäume** verlost.

Bitte beachten Sie bei Ihrer Interessensbekundung, dass die Ausgabe dieser Weihnachtsbäume ausschließlich am **8. und 9. Dezember 2020**, beim **Tannenbaumverkauf am Seehof** erfolgen kann und Sie sich um den Transport selbst kümmern müssen.

Unter den vorgenannten Bedingungen habe ich

Interesse, an der Weihnachtsbaumaktion teilzunehmen.



Die Gewinner der Weihnachtsbaumaktion werden bis **02.12.2020** schriftlich benachrichtigt und erhalten einen Gutschein, mit dem sie den Weihnachtsbaum an den genannten Ort abholen können.

Datenschutzrechtlicher Hinweis/Einwilligungserklärung

Alle angegebenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die Organisation und Durchführung der Kinderweihnachtswunschaktion verwendet. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht. Weitere Informationen zum Datenschutz unter www.ettlingen.de und auf beiliegendem Infoblatt.

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

Jetzt Solidarität mit Deinem Lieblingslokal zeigen.

Diese Lieblingslokale sind weiterhin für ihre Gäste da:

"Alter-Jahn"
Ettlingenweiler
07243 769606
www.pizzeria-alter-jahn.de



Esmeralda
Bruchhausen
Telefon: 07243 208717
www.esmeralda-ettlingen.de



Markgrafen-Keller
07243 77365
www.markgrafen-keller.de



Anna's Brasserie
07243 9242402
www.anmas-ettlingen.de



Ermel's
Ettlingenweiler
0176 58873608
www.ermels.com



Padellino
07243 12103
www.padellino.de



Badischer Hof
07243 7696677
www.badischer-hof-ettlingen.de



Feuer & Flamme
0178 4083870
www.feuer-flamme.eatbu.com



Rosine
07243 7668814
www.wirtshaus-rosine.de



Café Erbprinz
07243 3220
www.erbprinz.de



Hartmaier's Villa Restaurant
07243 761720
www.hartmaiers.de



Schlotti Salatbar
07243 9457745
www.schlotti-ettlingen.de



Café Lavandou
07243 7669556
www.cafe-lavandou.de



Keglerheim Ettlingen
01706848759
www.keglerheim-ettlingen.de



Schnitzelranch
Schlутtenbach
07243 9515
www.schnitzelranch.com



Casa del Gusto
07243-3509075
www.casadelgusto24.de



Kleine Kaffeeblüte
07243 98 00 941
www.kleine-kaffeebluete.eatbu.com



Seelig
Ettlingenweiler
07243 94132
www.seelig-restaurant.de



Coffeeshop Ettlingen
07243 3420778



Kochtöpfe
07243 5724666
www.kochtoepfle-ettlingen.de



Vogel Hausbräu
07243 561720
www.vogelbraeu.de



Der Badner
Bruchhausen
0160/8974454 -
www.der-badner-ettlingen.de



Kouros
07243 39290
www.restaurant-kouros.de



Wanfu
07243 9388699
www.wanfu-ettlingen.de



bracki gusti
Ettlingenweiler
07243 91431
www.clubhaus-bracki-gusti.de



La Cubanita
07243 725680
www.lacubanita-ettlingen.de



Wasen-Döner
07243 524469
www.wasen-doener-pizza.eatbu.com



Dersim
07243 39866



Le Petit Macaron
07243 9459382
www.lepetitmacaron.de



Watt's Brasserie
07243 7142000
www.watts.de



DesTan
Bruchhausen
07243 3425727



LilleHus Café
07243 7159940
www.lillehuscafe.de



Abholservice
Lieferservice



Eiscafé Pierod
07243 12742
www.cafe-pierod.de



Luisenstube
07243 4600
www.luisenstube-ettlingen.de



bestellen,
abholen &
daheim genießen



Weitere Infos zu den Öffnungszeiten und dem Angebot direkt auf der Website des Lieblingslokals oder unter www.ettlingen.de/meinlieblingslokal

Veröffentlicht werden nur Cafés und Restaurants, die jetzt geschlossen bleiben müssen. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gerne nehmen wir weitere Infos unter marketing@ettlingen.de entgegen

Wegen Corona: „Feinschliff-Probe“ wurde zum Orchesterkonzert



Leider ohne Applaus für die Orchestermusikerinnen und –musiker ging das fulminante Konzert zu Ende.

Die Enttäuschung der Schülerinnen und Schüler des Sinfonieorchesters der Musikschule war mit den Händen zu greifen, als bekannt wurde, dass das für 14. November geplante Konzert in der Stadthalle dem coronabedingten Veranstaltungsverbot zum Opfer fallen würde. Besonders dramatisch war dies für die beiden Solisten, den Cellisten Matthias Bär und den Posaunisten Ferdinand Pietsch, die sich beide in monatelanger Arbeit auf den Auftritt vorbereitet hatten.

Die Verordnung platzte zeitlich genau in das Probenwochenende, zu dem Dirigent Nikolaus Indlekofer seine Schützlinge geladen hatte, um dem Programm den letzten Schliff zu verleihen. Gemeinsam mit Schulleiter Stefan Moehrke und dem Leiter des Blechbläserensembles Rolf Hille wurde binnen kürzester Zeit ein Notfallplan aus der Taufe gehoben. Die Probe, die für den Sonntagvormittag vorgesehen war, wurde kurzerhand in ein Konzert umgewandelt. Anstatt in T-Shirt und Turnschuhen erschienen die Musikerinnen und Musiker in Konzertkleidung, um der spontanen Aktion auch den passenden äußeren Rahmen zu verleihen. Eröffnet wurde das Konzert durch das Blechbläserensemble mit Olympic Spirit und dem Raiders March des Filmkomponisten John Williams.

Als vorgezogenes Betthupferl gab's den Abendsegen von Engelbert Humperdinck aus dessen Oper Hänsel und Gretel als Zugabe obendrein. Einen glanzvollen Auftritt hatte Ferdinand Pietsch als Solist beim Concertino für Posaune und Streichorchester von Lars-Erik Larsson. Vom Orchester rhythmisch präzise begleitet, meisterte er den anspruchsvollen Solopart souverän und klangschön. Besondere Erwähnung verdient das Oktett für Querflöte, Oboe und jeweils zwei Klarinetten, Fagotte und Hörner des Romantiker Carl Reinecke. Das selten aufgeführte Werk verlangt von den Interpreten ein hohes Maß an musikalischem Einfühlungsvermögen. Dies hatte Ensembleleiter Stefan Moehrke bei den Proben offensichtlich bestens vermittelt, denn das Zusammenspiel funktionierte (ohne Dirigent!) auf höchstem Niveau. Ein besonderes Talent ist fraglos der 17jährige Cellist Matthias Bär, ein langjähriger Schüler der Musikschule. Gemeinsam mit den Streichern des Orchesters interpretierte er Joseph Haydns Cellokonzert Nr.1 C-Dur. Die virtuoseren Passagen, die bis in die höchsten Register des Violoncellos führen, bewältigte er mit traumwandlerischer Sicherheit. Darüber hinaus offenbarte er Verständnis und tiefes Empfinden für die Musik Haydns und verstand es, jeder Phrase, jeder Note Ausdruck und den richtigen Klang zu geben.

Den launigen Abschluss dieses denkwürdigen Konzerts machte das Streichorchester mit Benjamins Brittens so bekannter wie beliebter Simple Symphony. Der Spaß, die Spielfreude, die sich schon in den Satzüberschriften ankündigt („übermütige Bourée“, „fröhliches Finale“), war den Gesichtern der Musizierenden abzulesen und auch zu hören. Unterm Strich: Ein tolles Konzert für alle Beteiligten. Was hat gefehlt? Natürlich! Das Publikum!

Außer den SchülerInnen, die gerade nicht beteiligt waren und außer einer Handvoll Lehrkräften durften nur jeweils drei Familienmitglieder der beiden Solisten das musikalische Geschehen im Saal der Musikschule live mitverfolgen. Die Musiker und Musikerinnen des Orchesters, die gewöhnlich ihre Konzerte vor 600 anstatt wie am Sonntag vor sechs Leuten spielen, mussten auf das Premierenfieber, auf den Kitzel, den ein großes Konzert mit sich bringt und erst zu Höchstleistungen anspornt, verzichten. Und natürlich ebenso auf den wohlverdienten Beifall nach vollbrachter Leistung. Ein kleiner Trost für alle, die gerne dabei gewesen wären: In den nächsten Tagen soll ein Video des Konzerts auf der Webseite der Musikschule abrufbar sein.



Mit attraktiven Gutscheinen
der Ettlinger Geschäftswelt

1. Ettliger Adventskalender

spenden & gewinnen



Eine Benefiz Aktion
des Rotary Club KA-Albtl



Verkaufsstellen: Abraxas Buchhandlung,
Betten Fügler, Ettl Kaffee, Wollparadies,
Stadtinformation und Schloss Apotheke

Feier zum Volkstrauertag abgesagt

Auch die zentrale Gedenkstunde zum Volkstrauertag am kommenden Sonntag, 15. November kann in diesem Jahr wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden.

Im kleinen Kreis wird der OB zusammen mit einem Vertreter des Sozialverbandes VdK Ortsverband Ettlingen und der Marinekameradschaft einen Kranz niederlegen.

VHS-Bewegungskurse gehen online



Ausgelöst von der erneuten "Zwangspause" für alle Bewegungs- und Gesundheitsangebote startet die Volkshochschule (VHS) nun den ersten Test mit Live-Übertragungen einzelner Kursangebote für Online-Unterricht. Die Dozentin oder der Dozent unterrichtet dabei zur gewohnten Unterrichtszeit alleine vor Kamera und Mikrofon im speziell dafür ausgerüsteten Bewegungsraum und überträgt den Kurs mit Bild und Ton zu den Kursteilnehmenden nach Hause, wo die entsprechende Bewegungsfläche geschaffen wurde, um den Anleitungen live gut folgen zu können.

Diese neue Unterrichtsmöglichkeit steht technisch und organisatorisch zwar noch ganz am Anfang, aber alle Beteiligten vom Team der VHS bis hin zu den Dozenten aus dem Fachbereich "Gesundheit und Bewe-

gung" sammeln wichtige Erfahrungen im Hinblick auf eine künftige Umsetzung und damit verbundenen Fragestellungen wie Datenschutz, Technikeinsatz, Vergütungsmodellen.

Im Fachbereich "Sprachen" hat sich ebenfalls ein kleines Team aus innovationsfreudigen Dozentinnen und Dozenten mit Online-Unterrichtsformen beschäftigt. Inzwischen ergänzt auch hier den Präsenzunterricht die digitalen Möglichkeiten der VHS-Cloudlösung. So können zusätzliche Unterrichtsmaterialien und Hörbeispiele bereitgestellt oder in Videokonferenzen können Inhalte nachgeholt bzw. vertieft werden.

VHS-Leiter Attila Horvat zeigt sich sehr zufrieden über die stetig wachsende Bereitschaft des Dozententeams zu Online-Angeboten. Es geht hier nicht um ein "entweder offline oder online", sondern vor allem um eine sinnvolle Verknüpfung von Präsenzunterricht mit Onlinemöglichkeiten, hob Horvat heraus. Denn für die allermeisten Kunden ist und bleibt die Volkshochschule ein sozialer Treffpunkt, ein Ort der persönlichen Begegnung und des gemeinsamen Austauschs. Doch die Alternative, dass man sich künftig einfach in "seinen Kurs" online dazu schalten könnte von zu Hause aus, um so trotz physischer Abwesenheit dennoch am sportlichen bzw. sprachlichen Geschehen teilhaben zu können, wäre für den VHS-Leiter eine mögliche Zielvorstellung für die VHS von übermorgen

"Dieser Weg wird sicher nicht einfach noch kurz sein, aber wichtig ist wie bei einer großen Wanderung, der erste Schritte, dem weitere folgen auf den Berg hinauf. Wir sind gespannt auf die kommenden Eindrücke und Erkenntnisse, die uns diese „Wandertour“ bringen wird", fasst Horvat die aktuelle Ausgangslage für das Team der Geschäftsstelle zusammen.

Zwei neue Ladestationen mit angeschlossenem Carsharing-Angebot

Am Montagvormittag dieser Woche nahmen Bürgermeisterin von Au am Rhein, Veronika Laukart, Stadtwerke-Geschäftsführer Eberhard Oehler und der Geschäftsführer von stadtmobil Karlsruhe, Gunnar Petersohn, die neue Ladestation für Elektrofahrzeuge in Betrieb. Dauerhaft steht dort nun auch ein vollelektrischer VW e-Up der Stadtwerke Ettlingen (SWE) zur Verfügung, der im Carsharing-Verfahren geliehen werden kann. Das Projekt geht auf eine Initiative der Stadtwerke zurück, die im Rahmen eines Förderprogramms des Bundesverkehrsministeriums die elektromobile Infrastruktur in Verbindung mit einem Carsharing-Projekt in Ettlingen und der Region ausbaut.

Die neue Ladestation wurde neben dem Rathaus Au am Rhein eingerichtet. Das angeschlossene Carsharing-Angebot ist eine gute Ergänzung zum öffentlichen Nahverkehr", so Bürgermeisterin Laukart. Wer doch einmal ein Auto benötige, könne auf das neu geschaffene CarSharing-Angebot zurückgreifen. „Auch wir als Verwaltung möchten die Fahrzeuge für Dienstfahrten verwenden“, ergänzt Laukart

„Nach gut fünf Stunden ist die Batterie des Carsharing-Autos geladen,“ erklärt Eberhard Oehler von den SWE, „für eine Reichweite von 100 Kilometern reicht eine 90-minütige Ladezeit“. Und er machte deutlich: „Die Ladestationen liefern ausschließlich zertifizierten Ökostrom aus Wasserkraft“.

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146,
E-Mail: petra.klug@ettlingen.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de | [Startseite](#) > [Bildung & Soziales](#) > [Soziales](#) > [Inklusion / Barrierefreiheit](#)

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,
Tel. 0177-6574330,
E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Verteilung der Abfuhrkalender für 2021

Die neuen Abfuhrkalender für das Jahr 2021 werden ab der zweiten Novemberwoche an alle Privathaushalte im Landkreis Karlsruhe per Post verteilt. Sie soll bis Ende November abgeschlossen sein. Dabei kann es durchaus vorkommen, dass innerhalb derselben Ortschaft die Verteilung an unterschiedlichen Tagen stattfindet. Der Abfuhrkalender enthält für die jeweiligen Abfuhrbezirke die Termine, an denen die Restmüll- und Wertstoff- sowie Biotonnen geleert werden. Außerdem stehen im Textteil auch die Termine und Standorte der mobilen Schadstoffsammlungen.

Besonders zu beachten, sind die Verschiebungen der Leerungstermine durch die Feiertage und den Jahreswechsel. Viele weitere wichtige Informationen, wie die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und Grünabfallsammelstellen und wo man künftig die mit Bioabfall gefüllten Biobeutel abgeben kann, sind ebenfalls abgedruckt.

Die Abfuhrkalender gibt es auch unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de online. Wer bis Ende Dezember noch keinen Kalender hat, kann ein Exemplar bei der Stadt abholen oder beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter der kostenfreien Telefonnummer **0800 2982020** anfordern.

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulante Betreute Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243/345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung

Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243/523736, E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter Tel. 0721/9123068 Frau Kunschner, oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils **am 1. Dienstag des Monats** von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26. **Wegen Corona steht der nächste Termin jedoch noch nicht fest.**

Familie

Soziale Gruppenarbeit - neu seit Oktober wieder in Ettlingen

Seit Oktober gibt es in Ettlingen an der Wilhelm-Lorenz-Realschule wieder „Soziale Gruppenarbeit“. Ein Angebot, das seit einigen Jahren in Ettlingen fehlte und nun end-

lich wieder das Unterstützungsangebot für Kinder, Jugendliche und deren Familien in Ettlingen bereichert.

Soziale Gruppenarbeit ist ein Angebot nach den §§ 27, 29 SGB VIII des Kinder- und Jugendhilfegesetzes und soll Kindern ab ca. 7 Jahren bei der Überwindung von Entwicklungsschwierigkeiten und Verhaltensproblemen wie zum Beispiel fehlendes Sozialverhalten, destruktives Verhalten, mangelndes Interesse und Engagement im Umgang mit anderen, geringes Selbstwertgefühl, mangelndes Durchhaltevermögen, geringe Frustrationstoleranz, aggressives Verhalten u.ä. helfen.

Ergänzt wird bei Bedarf die Soziale Gruppenarbeit (SGA) durch sozialraumorientierte flexible Hilfen. Darunter versteht man individuelle Hilfen für Kinder, die in einem Hilfeplan festgelegt sind und zum Beispiel regelmäßige Haus- oder Schulbesuche, Schulbegleitung, Gespräche mit den Eltern und den Lehrkräften beinhalten.

Kosten- und Entscheidungsträger für die Maßnahme ist das Kreisjugendamt Karlsruhe in Absprache mit der gSofa-Gesellschaft für sozialraumorientierte flexible Angebote der Kinder- und Jugendhilfe als Leistungserbringer. Die gSofa GmbH hat ihren Sitz in Rheinstetten und bringt viele Jahre Erfahrung in verschiedenen Feldern in der Kinder- und Jugendhilfe mit (www.gsofa.de).

Bei grundsätzlichen Fragen zum Angebot wenden Sie sich bitte direkt an die Sofa GmbH, Telefon 07242 9346980 Herr Kanzleiter.

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff im November

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, Telefon-Nr.: 07243/12369, Homepage: www.effeff-ettlingen.de, email: info@effeff-ettlingen.de.

Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Offene Gruppen:

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnungen können im November nur folgende Gruppen im effeff stattfinden:

Sprachfördergruppe, Betreute Spielgruppe, Zwergencafe, ElBa-Kurse, "Kompass Deutschland" und Nachhilfe (nach Absprache).

Bleiben Sie gesund!

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Corona-Fallzahlen bleibt unsere Geschäftsstelle bis auf Weiteres für den Personenverkehr geschlossen. Sie erreichen uns weiterhin unter 07243/945450 und per E-Mail info@tev-ettlingen.de von Mo – Fr 8:30 – 12 Uhr und Di + Do 13 – 16:30 Uhr. Auch Beratungsgespräche zu allen Fragen rund um die Kindertagespflege bieten wir Ihnen gerne weiterhin telefonisch an. Die Sprechstunden vor Ort werden bis Jahresende ausgesetzt. Sollte eine persönliche Vorsprache im Tageselternverein Ettlingen zwingend notwendig sein, melden Sie sich bei der Verwaltung.

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Termine

Begegnungszentrum am Klösterle Klostersgasse 1, 01 76 - 38 39 39 64 info@ak-demenz.de www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich. Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16:30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Gruppenraum, Eingang Wilhelmstraße 4.

Der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat, dienstags ab 14:30 Uhr.

Der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Begegnungszentrum

Klostersgasse 1

Aufgrund der momentanen Corona-Situation finden im **Begegnungszentrum** und in den **Außenstellen** des Begegnungszentrums den **ganzen November keine Kurse** oder **sonstige Aktivitäten** statt. Auch die „outdoor“ Aktivitäten wie Boule, Radfahren, Wandern, etc. sind damit nicht mehr möglich.

Das **Begegnungszentrum** ist jedoch **telefonisch für Auskünfte und Sorgen etc. erreichbar**.

Telefon: 101-538 von 10-12 Uhr,
Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
www.bz-ettlingen.de

seniorTreff Ettlingen-West

Aufgrund den neuen Corona-Verordnungen müssen alle Aktivitäten in den Räumen und im Freien eingestellt werden.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Programm

News

Mittagessen zum Mitnehmen

Das Mittagstisch-Essen gibt es momentan nur zum Mitnehmen. Bitte eine Aufbewahrungsbox und Besteck mitbringen.

Mitarbeiter*in für Freiwilliges Soziales Jahr ab 09/2021 gesucht!

Hast du Lust, die Arbeit im Kinder- und Jugendzentrum näher kennenzulernen? Und willst du zwischen Schule und Ausbildung bzw. Studium etwas Praktisches und Sinnvolles tun und neue Erfahrungen sammeln? Dann bist du bei uns genau richtig :) Hier unterstützt du uns beispielsweise beim Mittagstisch, den Arbeiten im und ums Gebäude und bei der pädagogischen Arbeit in unseren verschiedenen Treffs. Bei Fragen kannst du dich gerne an uns wenden: jz.ettlingen@awo-ka-land.de oder Tel.: 07243 4704

Programm

Mittagstisch zum Mitnehmen – jeden Tag frisch zubereitet

MO-FR 12-14 Uhr, 3,50 € (Bei Kauf einer 10er Karte für 35 € ist das 11. Essen gratis). Den aktuellen Speiseplan findet ihr unter: www.kjz-specht.de.

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse*

MO+MI 14-16 Uhr, 12 € pro Monat pro Wochentag

Montagstreff*

MO 14.30-17.30 Uhr, ab 11 J.
Spielen, Chillen, Billard...

Jungstreff*

MI 15.30-17.30 Uhr, ab 11 J.

Kidstreff*

DO 15.30-17.30 Uhr, 6-10 J.

Mädchentreff*

FR 15.30-17.30 Uhr, ab 11 J.

Offener Treff*

MI 18-21 Uhr, FR 18-22 Uhr, jeden 2.+4. SA im Monat 18-22 Uhr, 14-27 J.
Billard, Kicker, Chillen, PS4

*Anmeldung erforderlich: 07243-4704

Multikulturelles Leben

Internationaler Tag der Toleranz

Toleranz - nur ein leeres Wort oder steckt doch mehr dahinter?

Haben Sie kurz Zeit? Stellen Sie sich Folgendes vor: Sie sehen im Vorbeilaufen zwei Männer, die sich nach ihrer Hochzeit küssen. Was löst diese Beobachtung in Ihrem Inneren aus? Freuen Sie sich für die Beiden oder stören Sie sich an der gleichgeschlechtlichen Ehe?

Eine weitere Frage. Was halten Sie davon, dass manche Frauen in Deutschland ein Kopftuch tragen? Ist es für Sie in Ordnung, weil es ein Teil ihrer Religion ist, oder denken Sie, sie sollte sich, wenn sie in Deutschland lebt, der Kultur in Deutschland anpassen?

Noch eine abschließende Frage: Eine Person vertritt eine andere Meinung als Sie. Wie reagieren Sie? Hören Sie der Person zu und versuchen, ihren Denkansatz zu verstehen, um dann sachlich mit ihr zu diskutieren oder beharren Sie auf Ihrer Meinung?

Nehmen Sie sich zur Beantwortung dieser Fragen ruhig einen Moment Zeit und seien Sie ehrlich zu sich selbst. Wie lauten Ihre Antworten auf die Fragen?

Um die Sensibilisierung zur Toleranz zu steigern, wurde 1995 durch eine Initiative der UNESCO der internationale Tag der Toleranz eingeführt, der jedes Jahr am 16. November begangen wird. Darüber hinaus wurde anlässlich des 125. Geburtstags von Mahatma Gandhi im Jahr 1995 der UNESCO-Madanjeet-Singh-Preis für die Förderung von Toleranz und Gewaltlosigkeit eingeführt. Der Preis wird alle zwei Jahre verliehen. Er kann an Personen, Organisationen und Institutionen vergeben werden, die sich in den Bereichen Wissenschaft, Kultur, Kommunikation und Kunst für die Förderung von Toleranz und Gewaltlosigkeit einsetzen. In diesem Jahr wird das Center Resolution Conflicts (CRC) in der Demokratischen Republik Kongo mit dem Preis ausgezeichnet.

Quelle:

<https://www.un.org/en/observances/tolerance-day>



Quelle: pixabay

Lokale Agenda

Weltladen Ettlingen

Wäschekörbe aus Seegras

Die Wäschekörbe des Weltladens aus natürlichem Seegras werden in Vietnam hergestellt, wobei das Korbhandwerk aus 100% Handarbeit besteht. Es beginnt mit der Ernte und Trocknung des Flechtmaterials. Beim Flechten der Körbe werden bunte Streifen von hoher Reißfestigkeit in das Seegras eingewoben. Das verleiht den Körben nicht nur ihre schönen Muster und Farben, sondern sorgt gleichzeitig noch für eine feste und stabile Form.

Produzent ist **HaLinh**, seit 2017 Partner des deutschen Import Fairhandels-Hauses Contigo für Wäschekörbe und Korbschalen. Das zentrale Betriebsgebäude liegt in Hanoi, wo 32 Frauen und 14 Männer beschäftigt sind. HaLinh hat sich in 20 Jahren von einem kleinen Familienbetrieb zu einem gut organisierten und erfolgreichen Unternehmen entwickelt. Neben den Mitarbeitern in der Zentrale profitieren davon bis zu 2.000 Flechter und Flechterinnen in den umliegenden Provinzen. HaLinh erbringt für seine Leute Leistungen wie Vorfinanzierungen, Materialeinkauf, technische Hilfe, Ausbildung, Designentwicklung, Qualitätssicherung und auch den Export. Dies alles ermöglicht ein gutes Auskommen für die Handwerkerfamilien in den Dörfern, die überwiegend von Reis- und Gemüseanbau leben.

In der Endfertigung in Hanoi finden vor allem Frauen eine gut bezahlte Tätigkeit. Großer Wert wird auf Nachhaltigkeit gelegt, weshalb ein die Ressourcen schonender Herstellungsprozess und die Verarbeitung von nachhaltigen Rohstoffen im Betrieb gefördert werden.

Dieser Wäschekorb aus natürlichem Seegras wird abgerundet durch einen spitz zulaufenden Deckel mit Knauf. Die farbigen Flechtstreifen, harmonisierend mit der natürlichen Farbe des Seegrases, sind zu einem stilvollen Muster geflochten.

So ein Wäschekorb kann nicht nur in Bad- oder Schlafzimmer als Ordnungshelfer eingesetzt werden, in ihm sind im ganzen Haus große und kleine Schätze schnell zu verstauen. Im Badezimmer sammelt er die Wäsche, im Wohnzimmer die Zeitungen und im Kinderzimmer findet allerlei Spielzeug einen sicheren Platz in dem praktischen Korb. Das Rohmaterial Seegras ist eine krautige Pflanze, die grasartig wirkt und als untergetaucht lebende Wasserpflanze wächst. Sie kommt nur in Meeren vor und wächst bestandsbildend in Seegraswiesen.

Kommen Sie vorbei in den Weltladen in der Leopoldstr. 20, und fragen Sie nach den ansprechenden Körben aus Seegras. Wir haben geöffnet: vormittags Mo. – Sa. von 10 - 13 Uhr, nachmittags Mo. - Fr. von 15 - 18 Uhr. Tel. 07243 94 55 94;

www.weltladen-ettlingen.de.

Stadtbibliothek

Für Sie ausgewählt

Medientipps der Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek

Sachbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin C. Kratschmann

Dunne, Linnea: **Rituale für einen guten Morgen:** Selbstfürsorge mit gesunden Gewohnheiten, Standort Vc
Bewusst und entspannt in den Tag starten: Viele von uns wünschen sich weniger Hektik am Morgen. Doch dafür früher aufstehen? Das Buch wirbt eindrücklich für die frühen unberührten Morgenstunden und liefert Inspirationen für mögliche Morgenrituale, die uns belohnen mit entspannten Momenten und Energie für den ganzen Tag!

Bilderbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Haberstroh

Lang, Suzanne und Max:

Jim ist mies drauf,

Standort: 1 Bilderbücher

Was ist bloß los mit Jim? Nichts passt ihm und seine Freunde können ihn nicht aufmuntern, egal wie sehr sie es auch versuchen. Der Grund? Jim ist einfach mies drauf! Ein witziges Buch über das Gefühl, mal einen schlechten Tag zu haben.

Roman des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Bosch

Wolf, Lena: **Ein Sommer auf Sylt,**

Standort: Roman

Julia erbt von ihrem Vater ein Haus auf Sylt. Mit dem festen Vorsatz, das Haus zu verkaufen und die Geliebte ihres Vaters aus dem Haus zu schmeißen, fährt sie mit ihrer Mutter und deren 2 Schwestern nach Sylt. Doch die Insel verzaubert sie. Die Geliebte des Vaters ist doch ganz nett, der Inhaber der kleinen Pension, in der sie untergekommen sind, ist sehr charmant und der Vorsatz, das Haus zu verkaufen, schwindet auch immer mehr. Soll sie zurück zu ihrem Freund oder ihr Leben völlig umkrepeln?

Hörbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin R. Jäkel:

Lüpkes, Sandra: **Die Schule am Meer,**
Standort: CD Literatur - Historisches

In den 20er Jahren gründet eine Gruppe Reformpädagogen die „Schule am Meer“ auf Juist. Dort kämpft die Schulgemeinschaft gegen Probleme mit engstirnigen Inselbewohnern, den immer drohenden finanziellen Ruin und den Antisemitismus der erstarkenden Nationalsozialisten. Ein faszinierender, sich eng an historischen Tatsachen orientierender Roman, toll gelesen von Gabriele Blum!

Wir sind für Sie da!

Die Stadtbibliothek ist geöffnet!



Foto: C.K.

Mit unserem vielfältigen Angebot an Büchern, Spielen, Filmen, Musik-CDs und Hörbüchern können Sie sich die Zeit zuhause kurzweilig gestalten. Egal, ob ein Film- oder Spielabend in der Familie, ein gemütlicher

Wellness-Abend in der Badewanne mit einem "Vorleser" (Hörbuch) oder entspannter Musik, ein kulinarischer Abend mit neuen Rezeptideen - wir haben die passenden Medien! Auch eine Fitnessseinheit lässt sich mit unseren Büchern oder DVDs leicht durchführen und natürlich gibt es auch viele kreative Anregungen nicht nur für die Vorweihnachtszeit...

Medien auswählen, ausleihen und zurückgeben ist unter Beachtung der notwendigen Sicherheits-, Hygiene- und Abstandsvor-

gaben zu den gewohnten Öffnungszeiten möglich.

Zusätzlich bietet die Bibliothek einen Bestellservice an: über den Medienkatalog (www.stadtbibliothek-ettlingen.de) können aus dem verfügbaren Angebot Medien ausgewählt und per Mail (stadtbibliothek@ettlingen.de) oder telefonisch (07243/101-207) bestellt werden. Die Bestellung kann entweder zu den Öffnungszeiten oder auch kontaktlos nach Terminvereinbarung abgeholt werden.

Öffnungszeiten: Di., Do, Fr. 12-18 Uhr, Mi 10-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr

Die digitalen Angebote zur Recherche, Information und zur Unterhaltung stehen den Bibliothekskunden rund um die Uhr zur Verfügung. Sie sind unabhängig von Ort und Öffnungszeiten am PC, auf dem Tablet, Smartphone oder E-Reader nutzbar. Als besonderen Service in dieser schwierigen Zeit bieten wir Ettlinger Bürger*innen, die noch keinen Bibliotheksausweis haben, einen zeitlich begrenzten Zugang zu unseren digitalen Angeboten. Die Registrierung erfolgt unter www.stadtbibliothek-ettlingen.de.

Volkshochschule (VHS)

Was stattfinden darf und was ausgesetzt wird

Derzeit dürfen nur **Sprachkurse und andere Theorieseminare** stattfinden.

Im Zweifelsfall kontaktieren Sie uns bitte (Tel. 07243 101-224).

Alle Bewegungs- und Gesundheitsangebote (wie z.B. Yoga, Qigong, Feldenkrais, Gymnastik, Rückenschule, Pilates, Tanz) müssen im November ausgesetzt werden.

Nach Ende des Lockdowns werden die laufenden Kurse im Bewegungs- und Gesundheitsbereich fortgesetzt, entfallene Kursstunden werden "angehängt".

Diese Regelung gilt sowohl für das VHS-Hauptgebäude als auch für alle Sporthallen und Außenstellen.

Wir bleiben für Sie erreichbar per Mail

(vhs@ettlingen.de) oder

telefonisch (07243 101-483 oder -484).

Vielen Dank für Ihr Verständnis - bleiben Sie gesund!

Fortsetzung Seite 16

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM **Medien**

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil,**

alle sonstigen Verlautbarungen und

Mitteilungen (ohne Anzeigen):

Oberbürgermeister Johannes Arnold,
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint

freitags ab 12 Uhr online unter

www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.

Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax

07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die

Meinungsäußerungen auf der Seite

„**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind

die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des

Gemeinderates/Ortschaftsrates

Verantwortlich für „**Was sonst noch**

interessiert“ und den **Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20,

71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen,

Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310.

E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de

Einzelversand nur gegen Bezahlung der

vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de,

Internet: www.gsvertrieb.de

Volkshochschule Ettlingen
Tel. 07243 101-484/-483,
Fax 07243 101-556
E-Mail: vhs@ettlingen.de
Mo, Di, Do 8.30 – 12 Uhr und 14 - 16 Uhr,
Mi + Fr nach Vereinbarung
In den Schulferien (Baden-Württemberg):
Mo, Di, Do 8.30 - 12 Uhr

Schulen / Fortbildung

Wilhelm-Röpke-Schule

Abschlussprüfungen der Kaufmännischen Berufsschule

Seit dem Ende der Sommerferien herrscht im Schulgebäude der Wilhelm-Röpke-Schule wieder ein reges Treiben. Die Schülerinnen und Schüler wie auch Lehrkräfte können unter Einhaltung von COVID-19-Schutz- und Hygienemaßnahmen am Präsenzunterricht teilnehmen und ihre sozialen Kontakte pflegen. Obwohl mehrere Fälle von Corona-Infektionen an der Schule aufgetreten sind, konnte der Regelbetrieb erfolgreich und sicher mit entsprechenden Auflagen weitergeführt werden, sodass für alle anderen in der schwierigen Zeit der Pandemie der Alltag bestehen bleiben konnte.

So wurden nun auch nach besonderen Vorkehrungen vom 3. bis 5. November die Winterprüfungen für alle Auszubildenden, die am berufsbegleitenden Unterricht der Wilhelm-Röpke-Schule teilgenommen haben, angeboten. In den allgemeinbildenden und berufsbezogenen Fächern stellten die 24 Kandidaten aus den Fachrichtungen Industriekaufmann/-kauffrau, Kaufmann/-frau für Dialogmarketing, Kaufmann/-frau für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen, Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel (Fachrichtung Großhandel), Tourismuskaufmann/-kauffrau (Kaufmann/-frau für Privat- und Geschäftsreisen), Verkäufer/Verkäuferin ihr Wissen unter Beweis.

Bertha-von-Suttner-Schule

Informations- und Anmelde-möglichkeiten

Wir möchten Sie darüber informieren, dass unser Tag der offenen Tür diesen Herbst aus gegebenem Anlass leider nicht stattfinden kann.

Für interessierte Schüler und deren Eltern gibt es folgende Möglichkeiten, sich über unser Bildungsangebot zu informieren:

- 1) Unsere Homepage bietet eine umfassende Übersicht über unser Bildungsangebot: <https://www.bvss.de/index.php/bildungsangebot/uebersicht>
- 2) Die Ausbildungsmesse „Einstieg Beruf“ findet dieses Jahr vom 31.01. – 14.02.2021 digital statt. Die Bertha-von-Suttner Schule wird sich dort virtuell präsentieren.
- 3) Am Samstag, den 06. Februar 2021, plant das Berufliche Bildungszentrum Ettlingen einen Informationstag, an dem sich die Möglichkeit bietet, sich vor Ort über unse-

re vielfältigen Bildungsgänge zu informieren. Die Schulen stellen ihre verschiedenen schulischen und beruflichen Ausbildungsgänge vor. Es werden Informationen zu beruflichen Vollzeitschulen wie den beruflichen Gymnasien, den Berufsfachschulen und den Berufskollegs geboten.

Anmeldungen für das kommende Schuljahr nimmt unsere Schule grundsätzlich bis zum 01. März 2021 entgegen.

Anmeldungen fürs Gymnasium und das 1BKSP erfolgen über das Bewerberverfahren Online: <https://www.bewo.kultus-bw.de/Bew0>
Für alle anderen Schularten erfolgt die Anmeldung wie üblich in Papierform.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Bertha-von-Suttner Schule: Tel.: Telefon: 0721 936-61240 oder E-Mail: poststelle@bvss-ettlingen.de

Heisenberg-Gymnasium

Die 5e pflanzt einen Kaiser Wilhelm



Der Kaiser Wilhelm



Die 5e beim Baumpflanzen Fotos: Muser

Die Streuobstwiese hält die 5e auf Trab. In der ersten Novemberwoche wurde die Klasse damit fertig, Etiketten zu malen und mit ihnen ihre 500 Saftflaschen zu bekleben. Die Äpfel für den Saft hatte die Klasse im September selbst gepflückt. Im Kunstunterricht entstanden dann im Oktober wunderschöne Kunstwerke mit lachenden Äpfeln, summenden Bienen und sprechenden Saftflaschen, die „Ich schmecke lecker!“ versprechen. Nun kann der Saftverkauf beginnen, der dieses Jahr leider nicht auf dem Ettlinger Markt stattfinden wird. Aber es haben sich auch so schon genug Abnehmer gemeldet, die Klasse wird sicher nicht auf ihrem Schatz sitzen bleiben.

Und schon in der Woche darauf begann die nächste Aktion. Am 6.11. pflanzte die Klasse auf der Streuobstwiese des Ettlinger Heisenberg-Gymnasiums einen Apfelbaum, für den sie nun die Patenschaft übernehmen wird. Es ist ein Hochstamm der Sorte *Kaiser Wilhelm*, dessen Kauf von der Stadt bezuschusst wurde. Zuerst musste ein großes Pflanzloch gegraben werden. Der Schrecken war groß,

als nach ein paar Spatenstichen alte Knochen auftauchten, die Herr Muser als Menschenknochen zu erkennen glaubte. Doch als beim weiteren Graben auf einmal kleine Schokoladentafeln auftauchten, war bald klar, wer sich hier einen Scherz erlaubt hatte.

Nachdem das Loch tief genug war, schrieben alle Schülerinnen und Schüler kurze Briefchen mit guten Wünschen für den Baum, die dann mit den Wurzeln des Baumes eingegraben wurden. „Ich wünsche dir, dass du dich hier wohlfühlen wirst und dass du fröhlich bist“, schrieb z.B. eine Schülerin. Damit der Baum eine Stütze hat, schlug der Klassenlehrer Herr Förster noch einen Pflanzstock in den Boden. Am Schluss bekam der Baum noch einem Fraßschutz um seinen Stamm gewickelt, damit ihm das Wild nicht die Knospen abknabbert und er wurde gewässert. Jetzt hoffen wir, dass unsere Wünsche wahr werden!

Amtliche Bekanntmachungen

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV

Vergabe Nr. 2020-005

Generalsanierung Kindergarten und Turnhalle Ettlingen-Schluttenbach, Technische Anlagenplanung: mit

Leistungsumfang:

Technische Anlagenplanung der Anlagengruppen:

- Abwasser, Wasser, Gasanlagen
- Wärmeversorgungsanlagen
- Lufttechnische Anlagen
- Gebäudeautomation

Zum Teil sind bereits Teilleistungen bis Leistungsphase 3 erbracht, die nicht mehr Gegenstand der Vergabe sind. Zunächst wird nur bis Leistungsphase 4 beauftragt, die weiteren Leistungsphasen werden optional vergeben (5-7 und 8-9).

Der vollständige Veröffentlichungstext der EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu) unter der Nummer 2020/S 218-535416 sowie auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik „Die Stadt > Aktuelles- Pressemitteilungen“ nachzulesen. Die Vergabeunterlagen können über www.subreport-elvis.de/E81534557 kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Tel 07243 101-8922
vergabe@ettlingen.de

Ettlingen



Stellvertretende Leitung

des Amtes für Bildung, Jugend, Familie

und Senioren (m, w, d)



Ettlingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin folgende Stelle neu zu besetzen:

Stellvertretende Leitung des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren (m/ w/ d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Stellvertretende Leitung des Amtes mit der Schulverwaltung, Schulkindbetreuung, Vorschulkindbetreuung, Schulsozialarbeit, Abteilung Jugend, Familie und Senioren sowie Volkshochschule und Stadtbibliothek
- Abteilungsleitung Schulverwaltung mit Schulkindbetreuung, Vorschulkindbetreuung und Schulsozialarbeit
- Fortführung des Schulentwicklungsplans
- Haushaltsangelegenheiten, Produktverantwortung, Finanzverantwortung
- Vertretung der Abteilungsangelegenheiten im Gemeinderat und Gremien

Wir erwarten

- ein abgeschlossenes Studium (z.B. Public Administration, Pädagogik, Erziehungswissenschaften, Betriebswirtschaft)
- Praxiskenntnisse im Bereich der Schulverwaltung, Schulbauförderung und Schulentwicklung
- Kenntnisse der kommunalen Haushaltsführung
- Leitungs- und Führungskompetenz
- Lösungsorientierung, Verantwortungsbewusstsein und Engagement
- Eigenverantwortliches strukturiertes Arbeiten
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten

- Vergütung bis Entgeltgruppe 11 TVöD bzw. Besoldung nach A 12 im Beamtenverhältnis
- Flexible Arbeitszeitregelungen mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Einen attraktiven Arbeitgeberzuschuss für das JobTicket

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 27.11.2020 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-860 (Frau Baron-Cipold, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Vereinbarung zur Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung

über die kommunale Beistandsleistung „Abfallberatung“

zwischen

der Stadt Ettlingen

vertreten durch

Herrn Oberbürgermeister Johannes Arnold und

dem Landkreis Karlsruhe

vertreten durch

Herrn Landrat Dr. Christoph Schnaudigel, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe

Präambel

Seit dem 01.01.2009 wurde die öffentlich-rechtliche Aufgabe des Einsammelns und Beförderns von Abfällen und der Kompostierung pflanzlicher Abfälle von den Städten und Gemeinden auf den Landkreis zurück übertragen. Die Stadt/Gemeinde übernimmt seither im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung für den Landkreis nach § 6 Abs. 3 LAbfG die Abfallberatung für ihr Gebiet als kommunale Beistandsleistung und erhält dafür vom Landkreis eine Aufwandsentschädigung.

Der Kreistag hat am 19.07.2018 beschlossen, dass ab dem 01.01.2021 eine zusätzliche Bioabfallsammlung mit einem Kombisystem aus einer freiwilligen Biotonne und einem Bringsystem auf den vorhandenen Grünabfallsammelplätzen im Landkreis Karlsruhe für Privatkunden angeboten wird. Die Abfallberatung durch die Stadt/Gemeinde soll künftig dieses neue Angebot einschließen. Die bestehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung „Abfallberatung“ wird dazu wie folgt geändert:

Artikel 1

In § 1 Abs. 1 wird nach Satz 1 folgender weiterer Satz ergänzt:

Die Abfallberatung schließt die Beratung für das Stadt-/Gemeindegebiet zu der vom Landkreis angebotenen zusätzlichen Bioabfallsammlung im Hol- und Bringsystem ein und umfasst insbesondere die persönliche Kundenberatung vor Ort und die Bestellanahme für die Bioabfallsammlung.

Artikel 2

In § 3 Absatz 1 werden nach Satz 1 folgende Sätze ergänzt:

Für die Beratung zu der vom Landkreis angebotenen zusätzlichen Bioabfallsammlung erhält die Stadt/Gemeinde in der Einführungsphase von drei Jahren bis zum 31.12.2022 eine zusätzliche einwohnerabhängige Aufwandsentschädigung inklusive Mehrwertsteuer von 0,20 € (0,19 € zuzüglich Mehrwertsteuer) pro Einwohner und Jahr, die für das Jahr 2020 anteilig für 9 Monate gezahlt und nach Ablauf des Jahres 2022 überprüft und rückwirkend angepasst wird. Die zusätzliche Aufwandsentschädigung beträgt ab dem 01.01.2023 inklusive Mehrwertsteuer noch 0,10 € (0,09 € zuzüglich Mehrwertsteuer) pro Einwohner und

Jugendsozialarbeit (m/w/d) an der Pestalozzischule (50%)



Ettlingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren folgende Stelle neu zu besetzen:

Jugendsozialarbeit (m/w/d) an der Pestalozzischule (50%)

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Einzelfallhilfe und Beratung in individuellen Problemlagen
- sozialpädagogische Gruppenarbeit
- Projektarbeit und Arbeit mit Schulklassen am Vor- und Nachmittag
- innerschulische und außerschulische Vernetzung und Gemeinwesenarbeit
- offene Angebote für alle Schülerinnen und Schüler.

Wir erwarten

- ein abgeschlossenes Studium in Sozialpädagogik oder Sozialarbeit oder vergleichbare Qualifikationen
- Kreativität und Organisationstalent
- Eigenverantwortliches, selbständiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten

- Vergütung nach Entgeltgruppe S 11b TVöD
- Flexible Arbeitszeitregelungen mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Einen attraktiven Arbeitgeberzuschuss für das JobTicket

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 27.11.2020 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-509 (Frau Leicht-Rehberger, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Jahr und wird regelmäßig überprüft und gegebenenfalls zum Folgejahr kreiseinheitlich angepasst.

Artikel 3 Inkrafttreten

Die Änderungen werden zum 01.04.2020 wirksam. Im Übrigen gilt die zwischen der Stadt/Gemeinde und dem Landkreis bestehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die kommunale Beistandsleistung „Abfallberatung“ fort.

Karlsruhe,
28.07.2020
gez.
Dr. Christoph
Schnaudigel
Landrat

Ettlingen, den
21.10.2020
gez.
Oberbürgermeister
Johannes Arnold

Vereinbarung zur Änderung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung

über die kommunale Beistandsleistung
„Betrieb von einem Grünabfallsammel-
platz/ Grünabfallsammelplätzen“
zwischen der Stadt Ettlingen

vertreten durch

Herrn Oberbürgermeister Johannes Arnold
und

dem Landkreis Karlsruhe

vertreten durch

Herrn Landrat Dr. Christoph Schnaudigel,
Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe

Präambel

Seit dem 01.01.2009 wurde die öffentlich-rechtliche Aufgabe des Einsammelns und Beförderns von Abfällen und der Kompostierung pflanzlicher Abfälle von den Städten und Gemeinden auf den Landkreis zurück übertragen. Die Stadt/Gemeinde übernimmt seither im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung für den Landkreis nach § 6 Abs. 3 LABfG den Betrieb von Grünabfallsammelplätzen für ihr Gebiet als kommunale Beistandsleistung und erhält dafür vom Landkreis eine Aufwandsentschädigung.

Der Kreistag hat am 19.07.2018 beschlossen, dass ab dem 01.01.2021 eine zusätzliche Bioabfallsammlung mit einem Kompostsystem aus einer freiwilligen Biotonne und einem Bringsystem auf den vorhandenen Grünabfallsammelplätzen im Landkreis Karlsruhe für Privatkunden angeboten wird. Der Betrieb der Grünabfallsammelplätze soll künftig die Annahme von in Biobeuteln verpackten Bioabfällen einschließen. Die bestehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung „Betrieb von einem Grünabfallsammelplatz / Grünabfallsammelplätzen“ wird dazu wie folgt geändert:

Artikel 1

In § 1 Absatz 1 wird nach Satz 1 folgender weiterer Satz ergänzt:

Der Betrieb schließt die Annahme von Bioabfällen im Bringsystem, insbesondere mit einer durch Personal kontrollierten Annahme von in Biobeuteln verpackten Bioabfällen,

die Ausgabe von zusätzlichen Biobeuteln und Transporteimern und die Bereitstellung der Bioabfallsammelbehälter zur Leerung ein.

In § 1 Absatz 3 wird nach dem 7. Spiegelstrich der folgende weitere Satz ergänzt:

- Die zusätzliche Bioabfallsammlung im Bringsystem beinhaltet insbesondere die Bereitstellung einer zusätzlichen befestigten Fläche für die Biosammelbehälter, die Anlieferungskontrolle durch Personal, die Ausgabe von zusätzlichen Biobeuteln und Transporteimern, die Standplatzreinigung und die Bereitstellung der Bioabfallsammelbehälter zur Leerung.

In § 1 Absatz 6 wird nach dem 2. Spiegelstrich der folgende weitere Spiegelstrich ergänzt:

- Für die zusätzliche Bioabfallsammlung im Bringsystem die Ausstattung der Plätze mit ausreichend 660 Liter Vierrad-Bioabfallsammelbehältern, die Lieferung von leeren Biobeuteln, Ausgabespendern, Transporteimern und Infotafeln auf Anforderung, die regelmäßige Leerung und Reinigung der Bioabfallsammelbehälter und die Schulung des Betreuungspersonals.

Artikel 2

In § 3 Absatz 1 werden nach Satz 1 folgende Sätze ergänzt:

Für die Annahme von in Biobeuteln verpackten Bioabfällen auf den Sammelplätzen erhält die Stadt/Gemeinde folgende zusätzliche einwohnerabhängige Aufwandsentschädigung inklusive

Mehrwertsteuer pro Jahr:

- bis 15.000 Einwohner	8.400 €	(7.450 € zuzüglich Mehrwertsteuer)
- 15.001 – 30.000 Einwohner	16.800 €	(14.900 € zuzüglich Mehrwertsteuer)
- über 30.001 Einwohner	25.200 €	(22.350 € zuzüglich Mehrwertsteuer)

Die Aufwandsentschädigung für das Jahr 2020 wird anteilig für 3 Monate gezahlt. Die Sätze werden nach Ablauf des Jahres 2022 überprüft und falls erforderlich rückwirkend angepasst.

Artikel 3 Inkrafttreten

Die Änderungen werden zum 01.10.2020 wirksam. Im Übrigen gilt die zwischen der Stadt/Gemeinde und dem Landkreis bestehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die kommunale Beistandsleistung „Betrieb von einem Grünabfallsammelplatz / Grünabfallsammelplätzen“ fort.

Karlsruhe, den 28.07.2020 gez. Dr. Christoph Schnaudigel Landrat	Ettlingen, den 21.10.2020 gez. Oberbürgermeister Johannes Arnold
---------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------

Beschluss über das „Praxisorientierte Einzelhandelskonzept Ettlingen“

Der Gemeinderat der Stadt Ettlingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.09.2020 das „Praxisorientierte Einzelhandelskonzept Ettlingen“ als sonstiges städtebauliches Entwicklungskonzept i. S. v. § 1 (6) Nr. 11 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Es handelt sich hierbei um ein strategisches Konzept zur künftigen räumlichen Entwicklung des Einzelhandelsstandortes Ettlingen und insbesondere der Entwicklung innerstädtischer Bereiche. Es ist als bedeutsame Abwägungsgrundlage bei der Aufstellung von Bauleitplänen zu berücksichtigen. Als städtebauliches Entwicklungskonzept i. S. v. § 1 (6) Nr. 11 BauGB formuliert das Einzelhandelskonzept zentrale Ziele und konkrete Elemente der Einzelhandelssteuerung. Zu diesen gehören insbesondere die Abgrenzung des zentralen Versorgungsbereichs, die Grundsätze der Einzelhandelssteuerung, ein Standortkonzept als räumliche Konkretisierung der Grundsätze und eine ortsspezifische Sortimentsliste („Ettlinger Liste“). Ziel ist es auf Basis belastbarer Bestands- und Prognosedaten die Ziele und Standorte der künftigen Einzelhandelsentwicklung in Ettlingen insgesamt festzulegen. Dazu wurden die entsprechenden planungsrechtlichen Instrumente (v. a. begründete Abgrenzung des zentralen Versorgungsbereichs, kommunale Sortimentsliste auf Basis des bestehenden Einzelhandelskonzeptes aus dem Jahr 2010) fortgeschrieben. Anhand der Ergebnisse des Einzelhandelskonzeptes ist es möglich, künftige Entwicklungen im Bereich Einzelhandel zu bewerten und Ansiedlungsanfragen zu bewerten.

Das Konzept kann beim Planungsamt der Stadt Ettlingen, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen, während der Sprechzeiten eingesehen werden. Zudem ist dieses auf der Homepage unter www.ettlingen.de/2002747 abrufbar.

Ettlingen, 12.11.2020

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Bekanntmachung

Karlsruhe/Ettlingen

110-kV-Bahnstromleitung 439, Karlsruhe – Abzweig Wiesental, Bauabschnitt 2 (Generalüberholung sowie ökologische Begleitmaßnahmen)

Auf Veranlassung des Regierungspräsidiums Karlsruhe wird Folgendes bekanntgegeben:

1. Die DB Energie GmbH Energieversorgung Süd Gutschstraße 6 76137 Karlsruhe

hat die Planfeststellung nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz (AEG) für folgendes Bauvorhaben beantragt:

- Die DB Energie GmbH führt eine Generalüberholung der Bahnstromleitung 439 Karlsruhe – Abzweig Wiesental auf einer Trassenlänge von ca. 39km durch. Die Erneuerung dient dazu, die Leitungstechnik auf den neuesten Stand der Technik zu bringen.
- Das gesamte Vorhaben ist in vier Abschnitte unterteilt. Gegenstand des vorliegenden Planfeststellungsantrags ist der Bauabschnitt 2, der insgesamt 41 Masten (Nr. 1001-1035, 1040-1045) auf der o. g. Strecke betrifft.
- Es sind u. a. folgende Arbeiten im Bereich der Städte Karlsruhe und Ettlingen geplant:
 - Die alten Mastgestänge werden durch neue der Typen Ebf 32000 schmal und Ebf 9900 schmal ersetzt,
 - die Masten 1001 bis 1007 sowie 1033 werden an neuem Standort errichtet,
 - die Masten 1002 bis 1007 werden um knapp 23 m, die übrigen Masten um weniger als 5 m erhöht, die Fundamente werden vergrößert,
 - die Masten 1033alt und 1034alt werden zurückgebaut,
 - der Mast 1032 erhält einen Anfahrerschutz und der Mast 1044 einen Aufstiegsschutz.
 - Der Leiterseiltausch erfolgt durchgängig vom Umspannwerk (Uw) Karlsruhe bis Mast 1045.
 - Die neuen Masten werden höher geplant, um die Immissionen gegenüber Boden und Bauwerken zu mindern.
 - Für die Umsetzung der Baumaßnahme soll eine Zufahrt zu den einzelnen Maststandorten sowie jeweils ein Arbeitsraum von ca. 2.000 m² hergestellt werden.
 - Zur Errichtung der Masten an gleichem Standort sollen vorab Leitungsprovisorien innerhalb der Arbeitsflächen erstellt werden.
 - Es sind Kompensationsmaßnahmen vorgesehen, u. a. an den Standorten zurückzubauender Masten.
- 2. Das Eisenbahn-Bundesamt hat festgestellt, dass für das Vorhaben keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.
- 3. Die Planunterlagen liegen in der Zeit vom 23.11.2020 bis einschließlich 22.12.2020 während der gesamten Dienststunden an den folgenden Orten zur Einsicht aus:
 - in der Stadt Karlsruhe, Technisches Rathaus, Stadtplanungsamt, Lammstraße 7, Zimmer D 117, 76133 Karlsruhe
 - in der Stadt Ettlingen, Planungsamt, Schillerstr. 7-9, 3 OG, 76275 Ettlingen

Zum Schutz gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2/COVID-19 gelten für die Einsichtnahme folgende Verfahrensregeln:

Bei der **Stadt Ettlingen** gelten die erweiterten Öffnungszeiten:

Mo. – Mi.: 9.00 bis 12.00 Uhr sowie

13.30 bis 15.30 Uhr

Do.: 9.00 bis 12.00 Uhr sowie

13.30 bis 17.00 Uhr

Fr.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vor Ihrem Besuch möglichst einen Termin unter der Tel.-Nr.: 07243 101-387

Bei der **Stadt Karlsruhe** erfolgt der Zugang über die Pforte des Rathauses am Marktplatz. Eine Einsichtnahme in die ausgelegten Planunterlagen ist wegen der aktuellen Krisensituation nur nach vorheriger terminlicher Absprache mit den Mitarbeitenden des Stadtplanungsamtes unter der Tel.-Nr. 0721 133 6151 oder per E-Mail an planverfahren@stpla.karlsruhe.de möglich.

4. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden und Vereinigungen, die aufgrund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach § 74 VwVfG einzulegen (**Vereinigungen**), können bis einschließlich den **05.01.2021** schriftlich oder mündlich zur Niederschrift

- beim Regierungspräsidium Karlsruhe, Schlossplatz 1 - 3, 76131 Karlsruhe
- oder bei den o. g. Planungsämtern Karlsruhe und Ettlingen
- Einwendungen gegen den Plan erheben oder Stellungnahmen zu dem Plan abgeben (**Einwendungsfrist**). Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen und Stellungnahmen in diesem Verwaltungsverfahren ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Der Ausschluss gilt nicht für ein Rechtsbehelfsverfahren.
- Es wird gebeten, auf schriftlichen Einwendungen die volle Anschrift, das Aktenzeichen „17-3824.1-3/321“ sowie ggf. die Flurstücknummer(n) der betroffenen Grundstücke anzugeben.

5. Für das Anhörungsverfahren ist das Regierungspräsidium Karlsruhe, Schlossplatz 1-3, 76131 Karlsruhe, zuständig. Für die Entscheidung über den Antrag auf Planfeststellung ist das Eisenbahnbundesamt zuständig. Es kann das Vorhaben ggf. mit Nebenbestimmungen – beispielsweise Schutzvorkehrungen – zulassen (Planfeststellungsbeschluss) oder den Antrag ablehnen.

6. Nach Ablauf der Einwendungsfrist werden rechtzeitige Einwendungen und Stellungnahmen zu dem Plan mit der Trägerin des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen, den Vereinigungen sowie denjenigen, die sich geäußert haben, gegebenenfalls in einem Termin mündlich erörtert, der mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht wird. Die Behörden, die Vorhabenträgerin und diejenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, werden von diesem

Termin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, können diese Benachrichtigungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Bei Ausbleiben eines Beteiligten kann auch ohne ihn verhandelt werden.

7. Der Planfeststellungsbeschluss ist der Trägerin des Vorhabens, denjenigen, über deren Einwendungen entschieden worden ist, und den Vereinigungen, über deren Stellungnahmen entschieden worden ist, zuzustellen. Sind mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen, so können diese Zustellungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

8. Hinweis: Vom Beginn der Auslegung der Planunterlagen tritt gemäß § 19 AEG die Veränderungssperre auf den vom Plan in Anspruch genommenen Grundstücken in Kraft.

9. Diese Bekanntmachung sowie die zur Einsicht ausgelegten Planunterlagen sind auch auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Karlsruhe www.rp-karlsruhe.de unter dem Beteiligungsportal, Rubrik Verkehr/Infrastruktur – Aktuelle Planfeststellungsverfahren zugänglich gemacht.

Maßgeblich ist allerdings der Inhalt der zur Einsicht, bei den o. g. Städten Karlsruhe und Ettlingen, ausgelegten Unterlagen.

10. Zur Verarbeitung personenbezogener Daten, insbesondere deren Weitergabe an die Vorhabenträgerin im Rahmen des Verfahrens, wird auf die Datenschutzerklärung verwiesen. Diese kann auf der Internetseite <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Seiten/Datenschutzerklaerungen.aspx> unter dem Stichwort „24-01SFT_17-01K: Planfeststellung“ abgerufen werden. Auf Wunsch werden diese Informationen vom Regierungspräsidium Karlsruhe in Papierform versandt.

Im Auftrag
Ettlingen, 12.11.2020
gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19-22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18-22 Uhr Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 12. November

Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, Tel. 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich, Rosen-Apotheke, Breisgaustraße 9, 0721 88 10 27, 76199 Khe-Rüppurr

Freitag, 13. November

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Samstag, 14. November

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1,
Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Sonntag, 15. November

Central-Apotheke, Ettlenger Straße 2,
Tel. 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Montag, 16. November

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6,
Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Dienstag, 17. November

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29,
Tel. 07202 7122, 76307 Langensteinbach

Mittwoch, 18. November

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70,
Tel. 37 49 45, Kernstadt

Donnerstag, 19. November

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6,
Tel. 76 51 80, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlenger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder- und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund,

Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08
Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen, Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht
Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0,
24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau,
Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Bitte beachten Sie grundsätzlich die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe,

Standort Ettlingen Am Klösterle, Kloster-gasse 1, 0721 936 71240, 0160/7077566, Fax: 0721 936 71241, pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung
Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243/7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, 07243/ 94542-40, info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243/94542-0 oder Fax 07243/94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlenger Friedhof, freitags von 14 bis 17 Uhr geöffnet, telefonisch erreichbar unter 0172-7680 116

Schwester Pias Team, Pia Gonzales.

Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62,
07243/53 75 83

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefürsorge Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243/71 80 80

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243/150 50, Fax 07243/150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflegeteam GmbH**MANO Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste: 07243-373829, Fax: 07243-525955, Seestraße 28, www.manopflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GbR Goethestraße 15, 07243/52 92 52, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246/9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albta.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar, 07243/715 99 19 www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243/7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, meinehilfe@email.de, 24h-Hotline 0171-3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, 07251 922 175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243/101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Senioren - Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlenger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, 07083 9330 183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189.

Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen 07243/54 95 0,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243/345-8310

Schwangerschaftsberatung

Hebammen-Sprechstunde im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2. Start der Sprechstunde ab 16. September, danach alle zwei Wochen montags von 16 bis 17.30 Uhr. Telefonische Voranmeldung **Schwangerschaftsberatung** Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 - 515 147.

Diakonisches Werk Ettlingen - Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt**, Pforzheimer Str. 31, 07243-5495-0, ettlingen@diakonie-la.de, 07243-5495-0

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243/215305 suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familien- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243/515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz für Kleinkinder bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 - 515-140.

Mano Pflorgeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, pflorgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54 95 0, ettlingen@diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Deutsches Rotes Kreuz, Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 181, janine.topel@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243/51 50

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424 Telefon/Fax: 0721 82 00 667/8 Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 14., und Sonntag, 15. November

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Herz Jesu

Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe

St. Martin

Sonntag 10:30 Uhr

Festgottesdienst zum Patrozinium

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius, Ettlingenweiler

Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Gottesdienste finden im oder vor dem Gemeindezentrum Bruchhausen statt.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt an, 07243 9688 oder

luthergemeinde.ettlingen@kbz.ekiba.de

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Pauluspfarrei

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst,

Dekan Dr. Martin Reppenhagen

Johannespfarre

Alle Gottesdienste bitte mit Anmeldung im Pfarramt!

Sonntag 10 und 11.15 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche mit Pfarrer i.R. Friedhelm Sauer

Mittwoch 11.12 Uhr mittendrin - Andacht in der Johanneskirche. 20 Uhr Gottesdienst am Buß- und Bettag mit Pfarrer A. Heitmann-Kühlewein

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52, Ettlingen;

www.feg-ettlingen.de

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, Aufzeichnung (nachmittags) über die Homepage.

Pastoren: Michael Riedel und David Pölka Parallel findet **Kindergottesdienst** in verschiedenen Alters- und Interessengruppen für Kinder von 0 - 12 Jahren statt, dafür ist eine Anmeldung erforderlich. Der Link zur Anmeldung befindet sich auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde

https://ettlingen.lgv.org, Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Näheres auch unter www.lgv-ettlingen.de sowie 07243 7402848.

Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3

Derzeit findet der Gottesdienst wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt statt. Kontakttelefon 07243/39065 oder 07243/938413

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 9.30 Uhr

Mittwoch, 20 Uhr

Die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören bitten wir um Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> per Telefon oder E-Mail an Ansprechpartner).

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

Feier des Patroziniumsfestes in St. Martin

„Seid fröhlich in der Hoffnung, geduldig in der Bedrängnis, beharrlich im Gebet“, schreibt der Heilige Paulus einmal an die Gemeinde in Rom.

Daran halten wir uns in Ettlingen auch. Wir lassen uns doch von einem Virus nicht die Laune verderben!

Nach vier sehr schönen Erstkommunionsgottesdiensten freuen wir uns auf einen festlichen und stimmungsvollen

Gottesdienst zum Fest des Hl. Martin am Sonntag, 15. November, um 10:30 Uhr

in der St. Martinskirche.

Herzliche Einladung!

Damit möglichst viele Gläubige mitfeiern und wir die Plätze unter Einhaltung der Corona-Regeln optimal verteilen können, bitten wir um eine **vorherige telefonische Anmeldung** im Pfarrbüro Herz Jesu (Tel. 71 63 31). Zeitgleich wird auch in der Herz Jesu Kirche ein Gottesdienst stattfinden.

Da wir die Kirche leider nicht wie gewohnt beheizen können, bitten wir Sie, sich warm anzuziehen. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir trotz dieser widrigen Umstände und in einer Zeit, in der viel anderes nicht möglich ist, unseren Patron, den Hl. Martin, feiern können!

Ich grüße Sie sehr herzlich!

Bleiben Sie gesund und froh!

Ihr Pfarrer Martin Heringklee

KjG St. Martin - Rückblick Jugendcafé November

Trotz Corona und Teil-Lockdown ließen wir uns nicht davon abhalten, bis Dezember alle Veranstaltungen durchzuführen, und planen kurzfristig um. So fand unser Jugendcafé November, statt wie geplant als Pubquiz im Gemeindezentrum, über die Videoanruf-Plattform Zoom statt. Und das mit großem Erfolg: Insgesamt 18 Kinder schalteten sich zu, und quizzten fleißig mit. In sechs Runden durften die Teilnehmer jeweils fünf knifflige Fragen lösen. Die Fragen wurden von hochkarätigen Prominenten präsentiert. So fanden Luke Mockridge, Enie van de

Meiklokjes, Harry Potter, Thomas Müller, Max Giesinger und Willi Weitzel den Weg vor den Bildschirm und in unseren Anruf. Am Ende entschied die letzte Runde über den Sieger, der sich in einer sehr knappen Entscheidung durchsetzen konnte.

Uns Leitern und auch den Kindern machte das Jugendcafé sehr viel Spaß, und wir sind froh, dass trotz der aktuellen Umstände so viele Teilnehmer dabei waren. Vielen Dank auch an alle Eltern, die besonders den jüngeren Teilnehmern beim Starten des Zoom-Calls halfen.

Wir hoffen, dass wir die zukünftigen Jugendcafés wieder als Präsenz-Veranstaltungen durchführen können. Falls nicht, wissen wir nun aber, dass es auch digital sehr viel Spaß machen kann und wollen alle dazu ermutigen, wieder teilzunehmen. Bis zum nächsten Mal, und bleibt gesund!

Luthergemeinde

Bethel-Sammlung

Denken Sie noch diese Woche an die Kleidersammlung für Bethel. Nur wirklich tragbare Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise gebündelt), Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten gehören hinein. Sonst entstehen den von Bodelschwingh'schen Anstalten hohe Entsorgungskosten. **Täglich von 8 bis 17 Uhr** können Sie die Bethel-Kleidersäcke in die **Garage der Luthergemeinde** hineinstellen (Meistersingerstraße/Ecke Nibelungenstraße - bitte nicht komplett schließen!). Letzte Gelegenheit ist am Sonntag, 15. November nach dem Gottesdienst!

Weitere Abgabestellen in Ettlingen:

Johannesgemeinde: von 8 bis 16 Uhr, in der Gemeindegarage Albstr. 51 (1. Tor)

Paulusgemeinde: tagsüber im UG des Gemeindehauses Schlesierstr. 1

Anmeldung zum Gottesdienst über unsere Webseite

Besucher*innen unserer Gottesdienste bieten wir ein neues und sicheres **Anmeldesystem für unsere Gottesdienste**, das Sie ab dem Ewigkeitssonntag (Totensonntag), 22. November nutzen können.

Unter www.Luthergemeinde-Ettlingen.de gelangen Sie direkt über den **Kalender** oder die Seite **"Termine"** zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen:

- Sie sehen, ob eine Anmeldung (noch) möglich ist und
- bis wann man sich anmelden kann (aus organisatorischen Gründen in der Regel bis zum Abend des vorletzten Tages).
- Klicken Sie auf die Überschrift des gewünschten Termins und
- Sie gelangen zur Anmeldung.
- Nehmen Sie bitte für jede Person eine eigene Anmeldung vor.

Die Kontaktdaten werden nach dem Gottesdienst für vier Wochen gespeichert (CoronaVO Baden-Württemberg / 2.11.2020). Danach werden die Daten gelöscht.

Buß- und Bettag

Der **Buß- und Bettag** am letzten Mittwoch im Kirchenjahr ist Abschluss der alljährlichen Friedensdekade. Die Gemeinde versammelt sich im Gebet, um Frieden für das Land und die Welt zu erleben. Jeder und jede für sich beginnt den Weg des Friedens und der Gerechtigkeit mit der persönlichen Umkehr zu Jesus Christus. Was wir an Liebe gegenüber Gott und unserem Nächsten haben vermissen lassen, tragen wir in der Stille vor ihn und bitten um Vergebung, Umkehr und Neuanfang. Darum feiert die Luthergemeinde einen **Abendgottesdienst mit Beichte und Abendmahl am Mittwoch, 18. November um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Bruchhausen**. Das Heilige Abendmahl wird mit Einzelkelchen gemäß dem Corona-Schutzkonzept gefeiert. Eine **Anmeldung** ist darum **unbedingt erforderlich!** Telefon: (07243) 9688; E-Mail: Luthergemeinde.Ettlingen@kbz.ekiba.de

Johannesgemeinde

Eine besondere Geste des Miteinanders

Am vergangenen Sonntag konnten die Gottesdienstbesucher der Johannesgemeinde eine schöne Geste der Verbundenheit und des Miteinanders erleben. Eine türkische Frau aus Ettlingen, Mitglied des Vereins „die Brücke für den Dialog“, kam überraschend kurz vor dem Gottesdienst in die Kirche, um einen Blumenstrauß sowie einen Brief zu übergeben, in dem die Attentate islamistischer Extremisten in Frankreich und Österreich verurteilt und tiefe Anteilnahme mit den Opfern zum Ausdruck gebracht werden. Der gemeinnützige Verein „die Brücke“ besteht aus Frauen türkischer Herkunft aus Rastatt und Umgebung, die sich für einen interkulturellen Dialog über Religionsgrenzen hinweg einsetzen.

Dieses Zeichen bewegte viele Gottesdienstbesucher sehr. Es gibt Hoffnung, ebenso wie anderswo Zeichen des Aufeinanderzugehens zu beobachten sind. So berichtete Pfarrer Heitmann-Kühlewein in seiner Predigt u.a. von seinem Freund, dem evangelischen Regionalbischof Matthias Geist in Wien, der ihm in großer Betroffenheit über die Attentate schrieb - und der zugleich bewegt von einem ökumenischen Gottesdienst im Stephansdom erzählte, an dem auch Menschen islamischen Glaubens teilnahmen.

Es ist gut, wenn man geeint ist im Willen um Menschlichkeit, Frieden und gegen Gewalt.

Michael Falak, Kirchenältester



Foto: Dieter Stöcklin

Parteiveranstaltungen

CDU

Bürgersprechstunde von Christine Neumann-Martin MdL

Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin (CDU) lädt zur nächsten telefonischen Bürgersprechstunde am Montag, 16. November, ein. Von 15.30 bis 17 Uhr wird Christine Neumann-Martin unter 07243 37 50 111 persönlich erreichbar sein. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der oben genannten Telefonnummer gebeten. Bürgerinnen und Bürger, die ein Anliegen haben, können sich auch gerne wieder zu den üblichen Bürozeiten an das Wahlkreisbüro in der Entengasse 12 in Ettlingen wenden. Das Wahlkreisbüro ist unter (0 72 43) 37 50 111 oder per Email an mdl@christine-neumann.info erreichbar.

Senioren-Union

Die für Mittwoch, 18.11., geplante Pflanzung von 700 Jungbäumen kann wegen Coronavorgaben leider nicht stattfinden und wird zunächst auf Frühjahr 2021 verschoben. Allen Baumspendern besten Dank fürs Mitmachen. Wir kommen zu gegebener Zeit wieder auf Sie zu.

AfD

Alternatives Stadtgespräch

Die AfD Ettlingen interessiert sich für Ihre Ideen, Anregungen und Nöte. Informieren Sie uns gerne, was **Sie** für unsere Gemeinde als wichtig erachten oder wo Ihrer Meinung nach "der Schuh drückt". Sie können uns am **Samstag, 14. November**, zwischen 17 und 19 Uhr unter 0176/20019388 anrufen oder per Videogespräch via Skype (michael-blos) kontaktieren. Möchten Sie nicht so lange warten, schreiben Sie einfach an michael.blos@ettlingen.de.

Besuchen Sie uns doch auch auf:

www.afd-ettlingen.de und

www.facebook.com/ettlingenafd

DIE PARTEI

Leider muss unser monatlicher Stammtisch im Vogelbräu aufgrund der aktuellen Lage bis auf weiteres abgesagt werden. Falls die Regelungen Treffen mit mehreren Personen wieder ermöglichen, erfahren Sie das entweder auf unserer Homepage oder in einer neuen Mitteilung im Amtsblatt.

Nichtsdestotrotz wollen wir uns weiter austauschen und werden uns deshalb online, mittels der Plattform Discord treffen. Die Plattform ist kostenfrei und auch ohne Account begrenzt nutzbar.

Der nächste Stammtisch ist am 19.11. ab 20 Uhr. Gesprächsthema ist der Landtagswahlkampf 2021.